

Baesweiler



STADTINFO VOM 27.01.2026

- 1923 - 2023 -

Kreuz Apotheke

Inh. Tobias Kreutz

CODA APOTHEKEN
Für Deine Gesundheit

da geh'n wir hin!

Seit 1923 in Baesweiler
Kirchstr. 35A • 52499 Baesweiler • Tel.: 02401 - 42 00
info@kreuz-apotheke.de

Vorbestellungen & Botendienste unter:
www.kreuz-apotheke.de



KG Rot-Weiße Funken Beggendorf Kinderprinzessin Paula



Stadtkinderprinzessin u. Prinzpaar der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf Prinz Ralf u. Prinzessin Ramona



KG Blaue Funken Loverich-Floverich Kinderprinzessin Hanna



Seitertlicher Marktkinderprinzessin Lina u. Kinderprinzenpaar Lennia u. Jensen des K.A.S.

St. Gereon
Seniorenendienste

menschlich
verbunden

- ✓ Ambulanter Pflegedienst
- ✓ Tagespflege
- ✓ Stationäre Heimpflege
- ✓ Pflegeberatung
- ✓ und vieles mehr...

Tel.: 02462 981-0
www.st-gereon.info



OPTIK AKUSTIK
derKaulard.de



Kirchstraße 51
52499 Baesweiler



JETZT TERMIN
VEREINBAREN!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



ich hoffe, dass Sie gut in das Jahr 2026 gestartet sind. Ich wünsche Ihnen viel Glück, Erfolg und insbesondere Gesundheit!

Kürzlich fand im PZ des Gymnasiums der Neujahrsempfang statt, bei dem ich gemeinsam mit hundert Gästen auf das vergangene Jahr zurückgeschaut und auf einige Projekte und Maßnahmen geblickt habe, die in diesem Jahr anstehen.

Das vergangene Jahr war in unserer Stadt insbesondere auch geprägt von unserem Stadtjubiläum. Welch starken Zusammenhalt es

bei uns gibt, das konnten wir nicht „nur“ während der Dreharbeiten zum Jubiläumsfilm, an dem zahlreiche Bürgerinnen und Bürger teilgenommen haben (und den Sie unter anderem auf unserer Homepage www.baesweiler.de ansehen können), spüren, sondern auch bei den weiteren Aktionen und Veranstaltungen. Ich danke allen, die sich dafür engagiert haben, dass unser Jubiläumsjahr so erfolgreich wird.

Es ist der Gemeinschaftssinn, der unsere Stadt ausmacht, der uns stark macht. Dass man gemeinsam an einem Strang zieht, auf das gleiche Ziel hinarbeitet und so zum

einen tolle Erinnerungen schafft und zum anderen die Gesellschaft stärkt. Das Ehrenamt trägt unsere Stadt, stellt den Grundpfeiler dar. Das hat auch das letzte Jahr eindrücklich gezeigt. Danke an jede und jeden, die oder der sich einsetzt – ganz egal wo und in welcher Form. Immer, wenn wir anderen Menschen helfen oder etwas für die Allgemeinheit tun, leisten wir einen wichtigen Teil. Baesweiler ist ein Beweis dafür, was man mit Zusammenhalt erreichen kann.

Manche Probleme kann man jedoch leider nicht alleine durch Zusammenhalt lösen, insbesondere, wenn sie, wie die kommunale Finanzlage, nur äußerst eingeschränkt durch uns zu beeinflussen sind. Es wird von Jahr zu Jahr schwieriger, Steuern und Abgaben für die Bürgerinnen und Bürger niedrig zu halten – auch wenn das für uns oberste Priorität hat.

Uns werden vom Land und Bund ständig neue Aufgaben auferlegt, die jedoch nicht oder nur äußerst unzureichend finanziert werden. Für viele Kommunen, und so auch für unsere Stadt, ist das oberste Ziel mittlerweile bei der Erstellung

des Haushaltsplans, ein Haushalts-sicherungskonzept zu vermeiden.

Uns gelingt es dennoch, trotz dieser extrem schlechten Rahmenbedingungen, konstant niedrige Hebesätze bei der Gewerbesteuer und rein rechnerisch mit 180,50 Euro pro Kopf die geringste Grundsteuer-Belastung in der Städte-Region vorzuweisen. Und ebenso schaffen wir es, unsere Stadt immer weiter voranzubringen und sie noch attraktiver zu gestalten. Unter anderem deshalb, weil wir ein großes Augenmerk darauf legen, viele Fördermittel von Land und Bund zu generieren.

Auch wenn die finanziellen Mittel knapp sind, gibt es Bereiche, für die klar ist, dass wir dort wichtige Investitionen tätigen müssen. Einer davon ist die Schullandschaft.

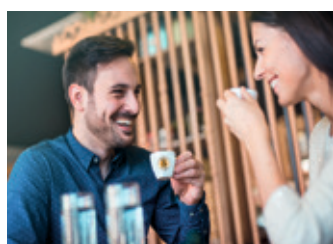
Deshalb wird unter anderem unser Gymnasium erweitert. Damit tragen wir der Umstellung von G8 auf G9 und den für die Zukunft steigenden Schülerzahlen Rechnung. Im Gebäude der Goetheschule wird der Offene Ganztag der Friedensschule ausgebaut. Ebenso packen wir den Schulstandort Setterich mit den Grundschulen



ALLES AN EINEM ORT

Tankstelle. Waschstrasse. Shop. Bistro.

- **SHELL STATION BAESWEILER:**
Wilhelm-Röntgen-Straße 1
- **PM STATION BAESWEILER:**
Aachener Straße 128



www.pfennings.net

PM Pfennings
MOBILITY

Sprechstunde des Bürgermeisters

Bürgermeister Pierre Froesch bietet jeden Dienstag eine Sprechstunde für Bürger*innen an. Zwischen 15.30 und 17.30 Uhr steht der Bürgermeister in der BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2, sehr gerne für Fragen, Anregungen und Themen der Bürgerinnen und Bürger als Gesprächspartner zur Verfügung. Selbstverständlich kann auch eine fernmündliche Kontaktaufnahme erfolgen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden vor dem Besuch der Sprechstunde gebeten, sich bis zum Freitag der Vorwoche im Vorzimmer des Bürgermeisters, Zimmer A.203, 2. Etage, mit Angabe des jeweiligen Anliegens anzumelden, damit in der Sprechstunde bereits umfangreich Auskunft gegeben werden kann. Anmeldungen werden ebenso unter 02401/800-204 und 800-205 sowie per E-Mail an info@stadt.baesweiler.de entgegengenommen.

Die Bürgermeister-Sprechstunde am Dienstag, 17. Februar 2026, entfällt.

www.cranen.de

Kompetenz rund um
den Bau seit 1946

Cranen

Bauunternehmen Cranen · GmbH & Co. KG
Thomas-Edison-Straße 2 · 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 91 70 - 0 · E-Mail bauen@cranen.de

St. Andreas und St. Barbara an. Unter anderem steigt auch der Raumbedarf an der Realschule. Die Friedensschule und die Grenzgrachtschule sind ebenfalls bei unseren Planungen berücksichtigt. Die pädagogischen Anforderungen an Schule und OGS haben sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt. Es ist wichtig, dass Bildungschancen und Bildungsgeerechtigkeit nicht nur leere Floskeln sind, sondern, dass wir in unserer Stadt auch wirklich weiterhin die von uns beeinflussbaren Rahmenbedingungen schaffen. Nur so sind wir zukunftsfähig.

Im Gebäude der Grenzgrachtschule kam es Ende letzten Jahres zu einem unvorhersehbaren Schadensereignis. Dort hat sich in einem Klassenzimmer nachts ein Teil der Unterkonstruktion der Decke gelöst. Hierbei kam glücklicherweise niemand zu Schaden. Anzeichen für das Ablösen der Unterdecke waren im Vorfeld nicht erkennbar. Aus Sicherheitsgründen sowie zum Wohle insbesondere der Kinder und des gesamten Teams der Schule haben wir alle Räume, die mit denselben Unterdecken ausgestattet sind, vorsorglich sofort gesperrt, um unter Einbeziehung von Fachleuten die notwendigen Schritte zur Sicherung der Konstruktion zu planen und möglichst zeitnah umzusetzen. Bis dahin werden die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2-4 der Grenzgrachtschule im Gebäude der Goetheschule untergebracht.

Auch im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr investieren wir konstant, um sie zukunftsfähig aufzustellen. Erst kürzlich haben wir das Feuerwehrgerätehaus Loverich modernisiert und erweitert, u.a. mit 250.000 Euro Landesmitteln. Die Sanierung des Gerätehauses in Beggendorf wird gerade geplant. Nach dieser Maßnahme folgen weitere Gerätehäuser. Ebenso wurden neue Fahrzeuge angeschafft: Ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF-10) und ein Mannschaftstransportwagen (MTF). Ein Einsatzleitwagen wird voraussichtlich im dritten Quartal 2026 geliefert und ein weiteres Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug ist gerade ausgeschrieben. Eine neue Drehleiter wird in den nächsten Wochen geliefert.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden, dass sie 24/7 für unsere Sicherheit sorgen. Danke auch an die Jugendfeuerwehr und die Alters- und Ehrenabteilung für das große Engagement.

Wenn es um Zukunftsfähigkeit

geht, spielt auch Digitalisierung eine große Rolle. Mit dem aktuell gestarteten Glasfasernetzausbau erzielen wir mit 99,6 % einen nahezu vollständig flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Stadt.

Klimaschutz ist ebenfalls ein wichtiges Thema, auf das wir, nicht nur bei Baumaßnahmen, großen Wert legen. Vom Bund haben wir kürzlich einen Förderbescheid für das KoMoNa-Projekt „Baesweiler nutzt Wasser“ erhalten. Zudem gehen wir in der kommunalen Wärmeplanung die Herausforderungen einer flächendeckenden klimaneutralen Wärmeversorgung unserer Stadt strategisch an, damit diese langfristig sicher und bezahlbar bleibt. Neben dem Schwimmbad und dem Gymnasium hat auch die BürgerMitteBaesweiler kürzlich wegen der hohen Energieeffizienz das Passivhaus-Zertifikat erhalten und ist somit das dritte zertifizierte Gebäude in unserer Stadt.

Nachdem alle Stadtteile mit E-Ladesäulen ausgestattet wurden, wurden in unmittelbarer Nähe zum CAP Schnellladesäulen errichtet. Dort sind vier Ladesäulen mit je zwei Ladepunkten mit einer Leistung von mindestens 200 kW pro Ladepunkt installiert worden. Zwischen Setterich und Puffendorf entsteht eine 15,9 ha große Freiflächen-Photovoltaikanlage mit einem Windrad. Der Bau startet in diesem Jahr.

Und wir machen weiterhin eine sehr aktive und erfolgreiche Wirtschaftsförderung. Dafür war es wichtig, den Ausbau des Gewerbegebietes um 8,5 ha auf der Werner-Heisenberg-Straße zu realisieren. Mit unserem Internationalen Technologie- und Service-Center arbeiten wir stetig daran, weitere Unternehmen bei uns anzusiedeln und Möglichkeiten zu schaffen, wie ansässige Firmen expandieren können. Im ITS werden derzeit Laborräume für Bio4MatPro ausgebaut, dem Kompetenzzentrum zur Biologischen Transformation von

Materialwissenschaft und Produktionstechnik der RWTH Aachen. Ebenfalls laufen die Planungen für den Future Mobility Park, das interkommunale Gewerbegebiet in Kooperation mit dem Kreis Düren, der StädteRegion Aachen, Aldenhoven, Alsdorf, Linnich und uns, auf Hochtouren. Somit bleibt Baesweiler auch weiterhin ein Entwicklungs- und Jobmotor der Region. Gemeinsam mit Kooperationspartnern gehen wir darüber hinaus das Projekt „klimaneutrales Gewerbegebiet“ an.

Nicht „nur“ die Nachfrage nach Gewerbeflächen ist ungebrochen. Auch Wohnraum ist in unserer Stadt weiterhin sehr gefragt. Das Baugebiet an der Parkstraße wird gerade erschlossen und an der Ecke Haupt-/Bahnstraße in Setterich entstehen 69 neue Wohn- und drei Gewerbeeinheiten. Zusätzlich gibt es in Setterich ein weiteres Baugebiet „Im Weingarten“. Diese Baumaßnahmen werten den Stadtteil ebenfalls noch einmal deutlich auf. Weitere Möglichkeiten des Wohnungsbaus gibt es am Ortseingang von Floverich. Erste Häuser werden zudem gerade in der Laurentiusstraße in Puffendorf gebaut. Ebenso wird im Europaviertel weiter gebaut. Bei allen Baugebieten ist uns geförderter Wohnungsbau sehr wichtig.

Die Ansiedlung des Drogeriemarktes Rossmann, den sich viele Bürgerinnen und Bürger über lange Zeit sehr gewünscht haben, ist ein weiterer Gewinn nicht nur für den Stadtteil Setterich. Wir haben uns lange stark dafür eingesetzt, dass diese Filiale eröffnet wird. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen.

Eine weitere große Maßnahme ist die Umsetzung der Regiotram, die Baesweiler auf direktem Weg mit Aachen auf der Schiene verbinden wird. Wir legen gerade den Grundstein für die Gründung der entsprechenden Gesellschaft. Auch bei der Euregiobahn bleiben wir weiter dran. Die Trasse wurde auf unseren Wunsch hin beim Regio-

nalplan berücksichtigt.

Einen großen Beitrag zur Attraktivierung unserer Stadt leisten auch unsere beiden Zentren mit engagierten Einzelhändlerinnen und Einzelhändlern, die sich, unter anderem gemeinsam mit unserem Citymanagement, immer wieder neue Dinge einfallen lassen, um Kundinnen und Kunden nach Baesweiler zu „locken“.

Ich hoffe, dass ich viele von Ihnen auch in diesem Jahr bei den zahlreichen Veranstaltungen begrüßen darf und dort mit Ihnen ins Gespräch kommen kann. Sie können mit Ihren Anliegen natürlich auch gerne in meiner wöchentlichen Sprechstunde in der BMB vorbeikommen (mehr dazu auf Seite 2) oder mich bei den „Sprechstunden vor Ort“ besuchen. Zudem mache ich auch weiterhin „Haustürbesuche“ mit der Ortsvorsteherin und den Ortsvorstehern.

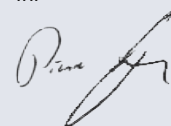
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Damen und Herren,

auch das neue Jahr wird Herausforderungen mit sich bringen. Viele Dinge, die auf der Welt und auch in unserem Land passieren, können wir nicht direkt beeinflussen. Was wir aber sehr wohl in der Hand haben, ist, dass der Zusammenhalt in unserer Stadt stark bleibt. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten. Wir müssen im Alltag nicht immer einer Meinung sein. Wir führen unterschiedliche Leben mit verschiedenen Hobbys, Lebens- und Wertevorstellungen, vor allem haben wir auch unterschiedliche Charaktereigenschaften.

Doch lassen Sie uns unsere Unterschiede als Bereicherung sehen, nicht als Nachteil. Was uns ausmacht, ist die Liebe zu unserer Stadt – unabhängig von unserer Herkunft und Kultur, Weltanschauung oder unseren Erfahrungen. Lassen Sie uns das Gefühl des Zusammenhalts, den wir im Jubiläumsjahr gespürt haben, auch in das Jahr 2026 mitnehmen. Legen wir den Fokus auch in diesem Jahr weiterhin auf unsere Gemeinsamkeiten und die Ziele für unsere Stadt sowie die Menschen, die hier leben.

Bleiben Sie Teil unserer Gemeinschaft!

Ihr



Pierre Froesch



Ihr Ansprechpartner für
Werbung im Stadtinfo

**DESIGN UND DRUCK
AUS EINER HAND**

PALM

02401-3432



Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen an den Karnevalstagen

Die **BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2**, ist an Fettdonnerstag, 12. Februar 2026, ab 10.00 Uhr, und Rosenmontag, 16. Februar 2026, ganztägig geschlossen. Das Bürgerbüro bleibt darüber hinaus an Karnevalssamstag, 14. Februar 2026, geschlossen.

Die **Stadtbücherei** bleibt am Donnerstag, 12. Februar 2026 (Fettdonnerstag), geschlossen.

Alle Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf sind am Donnerstag, 12. Februar 2026 (Fettdonnerstag), ab 14.00 Uhr, sowie Tulpensonntag, 15. Februar 2026, und Rosenmontag, 16. Februar 2026, ganztägig geschlossen.

Das **Freizeitbad** bleibt am Donnerstag, 12. Februar 2026 (Fettdonnerstag), ab 13.00 Uhr, sowie Tulpensonntag, 15. Februar 2026, und Rosenmontag, 16. Februar 2026, ganztägig geschlossen. Am Dienstag, 17. Februar 2026, öffnet es wegen der Grundreinigung erst um 13.00 Uhr.

Der **Recyclinghof** ist am Rosenmontag, 16. Februar 2026, geschlossen.

NACHRUF

Am 07.12.2025 verstarb

Herr Heinz-Josef Hermanns

im Alter von 83 Jahren.

Der Verstorbene wurde nach abgeschlossener Ausbildung zum Verwaltungsangestellten im Jahre 1961 von der damaligen Amtsverwaltung Baesweiler ins Angestelltenverhältnis übernommen und legte mit Erfolg in den Jahren 1967 und 1973 die I. und II. Angestelltenprüfung ab.

Im Zuge der kommunalen Neugliederung wurde Herr Hermanns 1972 in den Dienst der früheren Gemeinde und heutigen Stadt Baesweiler übernommen.

Herr Hermanns war während seiner Tätigkeit in diversen Ämtern und Abteilungen, davon über 12 Jahre als Sachbearbeiter im Sozialamt, eingesetzt. Mit Wirkung vom 01.09.1998 wurde er zum Prüfer beim Rechnungsprüfungsamt bestellt und war bis zu seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst am 30.11.2003 in dieser Funktion tätig.

Herr Hermanns war während seiner Dienstzeit ein beliebter, engagierter und äußerst zuverlässiger Mitarbeiter, der auf Grund seines umfangreichen Fachwissens, verbunden mit langjähriger Erfahrung, sowohl bei Vorgesetzten als auch bei Kolleg*innen geschätzt und anerkannt war.

Wir trauern um einen geschätzten Kollegen, den wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Pierre Froesch
Bürgermeister

Claudia Brett
Vorsitzende des Personalrates

Allgem. Sprechzeiten der Verwaltung (außerhalb des Bürgerbüros):

Adresse: BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2

Alle Informationen gibt es auf www.baesweiler.de oder unter 02401/8000.

montags, mittwochs und freitags	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags	8.30 bis 12.00 Uhr
und	14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags	8.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros (nach Terminvergabe):

montags und donnerstags	8.00 bis 16.30 Uhr
dienstags	8.00 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags	8.00 bis 12.30 Uhr
samstags	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Termine für das Bürgerbüro können Sie auf www.baesweiler.de buchen.

Sprechzeiten des Bauordnungsamtes:

montags	08.30 bis 12.00 Uhr
dienstags	08.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 17.30 Uhr
mittwochs	ganztägig geschlossen
donnerstags	08.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr
freitags	08.30 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Amtes für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen:

montags	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
mittwochs	ganztägig geschlossen
donnerstags	10.00 bis 12.00 Uhr
freitags	10.00 bis 12.00 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	08.30 bis 10.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler (Mariastraße 2):

dienstags	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags	16.00 bis 18.00 Uhr
Telefon: 02401/2081	

Recyclinghof, Beggendorfer Straße:

April bis Oktober:

montags	08.30 – 12.30 und 13.00 bis 16.30 Uhr
mittwochs	13.00 – 19.00 Uhr
freitags	08.30 – 12.30 und 13.00 – 18.00 Uhr
samstags	08.00 – 15.00 Uhr

November bis März:

Montag:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag:	geschlossen
Freitag:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag:	08.00 bis 13.00 Uhr

RA THOMAS MOHR

RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*

Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle

TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Bürgermeister Pierre Froesch hat hunderte Gäste zum Neujahrsempfang begrüßt



Beim diesjährigen Neujahrsempfang der Stadt Baesweiler hat Bürgermeister Pierre Froesch gemeinsam mit mehreren hundert Gästen auf das Jahr 2025 zurückgeblickt.

In der Neujahrsansprache themati-

sierte der Bürgermeister unter anderem zahlreiche abgeschlossene und laufende Baumaßnahmen, blickte auf die Wirtschaftsförderung und Innenstadtentwicklung und bedankte sich bei allen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlichen für ihr Engagement.

Ebenso richtete er einen Appell an die Bürgerinnen und Bürger: „Auch das neue Jahr wird Herausforderungen mit sich bringen. Viele Dinge, die auf der Welt und auch in unserem Land passieren, können wir nicht direkt beeinflussen. Was wir aber sehr wohl in der Hand ha-

ben, ist, dass der Zusammenhalt in unserer Stadt stark bleibt. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten“, betonte er.

Musikalisch begleitet wurde der Neujahrsempfang von der Blaskapelle Oidtweiler.



Autohaus Zittel | Mercedes-Benz in Eschweiler und Alsdorf

1 Team. 2 Standorte.

Mit Leidenschaft und Herzblut für Sie da.

Unser Team steht Ihnen zu allen Fragen rund um PKW, Transporter und LKW gerne zur Verfügung.



Zittel
CLASSIC

Autohaus Zittel

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für PKW | Transporter | LKW

Eschweiler: Rue de Wattrelos 8-10 | Telefon 02403 87020 | Alsdorf: Linnicher Straße 203 | Telefon 02404 94330

www.mbzittel.de | mb.zittel | MercedesZittel



Sternsinger zu Gast in der BürgerMitteBaesweiler

Am Dreikönigstag besuchten die Sternsingerinnen und Sternsinger wieder traditionell Bürgermeister Pierre Froesch. Die rund 40 Sternsingerinnen und Sternsinger wurden mit den Betreuerinnen und Betreuern in der BürgerMitteBaesweiler empfangen.

In diesem Jahr ziehen sie unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ von Haus zu Haus, um Spenden zu sammeln, damit Kinderarbeit bekämpft werden kann und Kinder beispielsweise in Bangladesch in Südasien zur Schule gehen können. Dort leiden besonders viele Kinder unter Kinderarbeit.

Die Sternsingeraktion bietet Hilfe und Aufklärung an und setzt sich mit Partnerorganisationen vor Ort gegen Kinderarbeit ein. Zudem vermitteln diese Organisationen Kindern und ihren Familien Unterstützung für Gesundheitsdienste, Zugang zu sauberem Wasser und zu staatlichen Hilfen. Kinder erhalten bei ihnen Schulunterricht und können ihre Freizeit dort verbringen.

„Gemeinsam mit Euren Begleiterinnen und Begleitern zeigt Ihr, dass wir füreinander da sein müssen, auf der ganzen Welt. Danke für Euer Engagement, auch an die Begleiterinnen und Begleiter sowie die Eltern für die Unterstützung bei dieser Aktion. Ich hoffe, dass Ihr viele Spenden sammeln könnt, damit auch die diesjährige Aktion wieder ein großer Erfolg wird und Ihr den Kindern und Jugendlichen, die zu Kinderarbeit gezwungen werden, helfen könnt“, sagte Bürgermeister Pierre Froesch beim Empfang.

Stilmöglichkeit in der BMB

In der BürgerMitteBaesweiler wurde ein abgetrennter kleiner Raum eingerichtet, in dem sich Mütter zum Stillen in Ruhe zurückziehen können. In dem Raum in der Nähe der Empfangstheke wartet ein gemütlicher Sessel und gedämmtes Licht auf die Mütter.

Gerne wenden Sie sich bei Bedarf an die Mitarbeiterin der Infothek.




Hände frei zum Feiern?
Wie cool ist das denn?!

Holt Euch die volle Flexibilität mit unserem innovativen und modischen Bezahl-Ring. Einfach ohne lästiges Kramen, schnell und sicher.

Jetzt bestellen!



Aachener Bank 



Baesweiler Bürgerstiftung freut sich über eine großzügige Spende

Die Fred Pfnennings GmbH & Co. KG hat der Baesweiler Bürgerstiftung zum wiederholten Male eine großzügige Spende zukommen lassen: Symbolisch überreichten die Inhaber Fred Pfnennings und sein Sohn Fred G. Pfnennings dem Bürgermeister und Vorsitzenden des Stiftungsvorstands, Pierre Froesch, sowie dem Geschäftsführer der Bürgerstiftung, Thomas Jansen, dem Vorsitzenden des Stiftungsrates, Mathias Puhl, und dem Vorstandsmitglied Tobias Kreutz einen Scheck über 1.500 Euro.

„Die Bürgerstiftung leistet seit vielen Jahren wertvolle Arbeit für Kinder, Jugendliche und Familien in unserer Stadt. Wir wissen, wie wichtig es ist, gerade diejenigen zu unterstützen, die im Alltag zusätzliche Hürden zu bewältigen haben. Mit unserer jährlichen Spende möchten wir dazu beitragen, Chancen zu eröffnen und Perspektiven zu stärken – direkt hier in Baesweiler, wo unsere eigenen Wurzeln liegen“, erläuterte Fred Pfnennings die Intention hinter der erneuten Spende.

PM Pfnennings Mobility ist ein familiengeführtes Unternehmen und blickt in seiner Geschichte auf eine bemerkenswerte Entwicklung zurück. Startete das Unternehmen 1961 mit einem überschaubaren Angebot an Schmierstoffen, Heiz-



ölen und Diesel, so betreibt es heute in der dritten Generation ein Netz von über 115 Tankstellen, einige davon in Baesweiler und Umgebung.

„Es ist schon zu einer tollen Tradition geworden, dass die Fred Pfnennings GmbH & Co. KG uns seit vielen Jahren mit sehr großzügigen Spenden bedenkt. Wir freuen uns sehr

darüber und sind dankbar, dass sie die Arbeit der Bürgerstiftung unterstützt“, betont Bürgermeister Pierre Froesch, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes.

Die Bürgerstiftung Baesweiler, die bereits 2006 gegründet wurde, setzt sich für finanzschwache Kinder und Jugendliche in Baesweiler

ein. Die Ausschüttungen der Bürgerstiftung werden genutzt, um finanzschwachen Familien im Alltag zu helfen, beispielsweise bei der Kostendeckung von Klassenfahrten, Nachhilfeunterricht oder bei der Erstausrüstung für Schulunterricht. Familien können sich in allen erdenklichen Notlagen an die Bürgerstiftung wenden. Eine Förderung wird jedoch nur gewährt, wenn eine finanzielle Hilfsbedürftigkeit in der Familie nachgewiesen ist. Dies wird im Einzelfall sowie gemeinsam mit dem Jugendamt und Sozialarbeitern überprüft.

Weitere Spenden werden gerne per Überweisung auf den Konten der Bürgerstiftung Baesweiler entgegen genommen:

Sparkasse Aachen:

IBAN: DE69 3905 0000 1071 5588 27,
BIC: AACSD33XXX

VR Bank Baesweiler:

IBAN: DE64 3916 2980 4013 0860 15,
BIC: GENODED1WUR

Bei einer Spende oder Zustiftung macht die Baesweiler Bürgerstiftung werbewirksam darauf aufmerksam. Nähere Informationen erhalten Sie beim Geschäftsführer der Bürgerstiftung, Thomas Jansen, 02401/800-524, sowie auf der Internetseite buergerstiftung.baesweiler.de.



Seit 1966

Koch

Obstanlagen
Gemüseanbau

Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau

Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 02401/606777

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09.00-13.00 + 14.30-17.00 - Sa. 09.00-13.00
Mittwochnachmittag geschlossen

500
Mitarbeiterinnen
neu
eingestellt

Obst, Gemüse + Kartoffeln
aus eigenem Anbau

Eier und Geflügel aus
eigener Haltung

Neu! Unser Hofladen-Automat
täglich von 8 - 20 Uhr geöffnet



Groteclaes Aachen
Licht- und Elektrotechnik GmbH

Holger Langendörfer
Elektromeister

Werner-Heisenberg-Straße 8
52499 Baesweiler

0241 / 99004200
info@groteclaes.com

www.groteclaes.com



95 Jahre Groteclaes

Weihnatskisten-Aktion der Baesweiler Tafel war wieder ein großer Erfolg

Die Baesweiler Tafel - bestehend aus rund 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern - sammelt ganzjährig qualitativ einwandfreie Lebensmittel ein und gibt sie an bedürftige Menschen weiter. Viele dieser Lebensmittel werden gespendet oder durch Spendengelder zugekauft. Darüber hinaus organisiert die Baesweiler Tafel zusätzlich jährlich eine Weihnachtskisten-Aktion kurz vor den Festtagen.

Bürgermeister Pierre Froesch machte sich vor Ort ein Bild von der beeindruckenden Spendenbereitschaft der Baesweilerinnen und Baesweiler und dankte den Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern für ihre überaus wichtige Arbeit für die Gemeinschaft in unserer Stadt.

Dutzende Weihnachtskisten, Spielzeug und Kleidung wurden am 17. Dezember dort abgegeben und am Folgetag weiterverteilt.



„Ein großer Dank gilt allen, die sich mit Spenden an der Aktion beteiligt haben und natürlich auch allen Mitarbeitenden der Tafel, die das ganze Jahr lang für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt im Einsatz

sind. Sie helfen bei der Lebensmittelausgabe, holen als Fahrer die Spenden ab, sortieren diese und unterstützen bei vielem mehr.

Dieses Engagement ist beeindruckend“, betonte der Bürgermeister

und überreichte dem Vorsitzenden Willy Feldeisen stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer der Baesweiler Tafel, Dankeschreiben sowie kleine Präsenten.

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Pflegedienst mit Herz

- Beratung
- Behandlungspflege
- Häusliche Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

24 Std. Rufbereitschaft
Tel. 02401 - 6 03 32 15
Fax 02401- 6 03 32 16

Pflegedienst mit Herz
 Wilhelm-Röntgen-Straße 6
 52499 Baesweiler

pflegedienst-mit-herz@gmx.de
www.pflegedienst-baesweiler.de

Besuch des Weihnachtsmarktes in Montesson



Traditionell findet in unserer französischen Partnerstadt Montesson Anfang Dezember ein Weihnachtsmarkt statt.

Auch in diesem Jahr präsentierte sich das Partnerschaftskomitee dort, um die Wichtigkeit der deutsch-französischen Freundschaft zu unterstreichen.

Ein ganz besonderer Beweis dieser Freundschaft war der Besuch von Andrea Kindler und Thomas Pabich, die das Partnerschaftskomitee am Stand unterstützten und ihre langjährige Freundschaft mit den Bürgerinnen und Bürgern aus Montesson weiter intensivierten.

„Damit haben die beiden großen Einsatz für die Pflege der städtepartnerschaftlichen Beziehungen gezeigt. Dieser Einsatz ist nicht selbstverständlich. Herzlichen Dank“, sagte Bürgermeister Pierre Froesch, der auf Grund anderweitiger Terminverpflichtungen in diesem Jahr leider nicht teilnehmen konnte.

GEMEINSAM STADT GESTALTEN

7 Stadtteile – 7 Bäume

Lions Club spendet Rot-Eiche



Der Lions Club Baesweiler/Herzogenrath startete 2022 eine Baumpflanzaktion, die zunächst auf sieben Jahre angelegt ist. So wird jährlich der „Baum des Jahres“ in einem der sieben Stadtteile nach dem Motto „Sieben Jahre, sieben Stadtteile, siebenmal der Baum des Jahres“ gepflanzt. Damit möchte der Lions Club hier vor Ort, ganz praktisch, einen eigenen Beitrag zum Thema Klimaschutz, Luftreinhaltung, Biodiversität und Artenschutz leisten.

Nachdem der Baum des Jahres 2022, die „Rotbuche“, in Baesweiler, der Baum des Jahres 2023, die „Moorbirke“ in Floverich und der Baum des Jahres 2024, die „Echte Mehlbeere“, in Setterich gepflanzt wurden, findet der Baum des Jahres 2025, die „Rot-Eiche“, seinen Platz in Oidtweiler.

Der Lions Club rund um die diesjährige Präsidentin Irina Günsche ist dafür bekannt, sich für die Menschen in der Region einzusetzen. Als soziale und gemeinnützige

Hilfsorganisation steht die Unterstützung verschiedener Hilfsprojekte, die Bereicherung des kulturellen Lebens sowie die Förderung von Jugend- und Sozialprogrammen an erster Stelle.

„Es ist uns ein besonderes Anliegen, mit der Baumpflanzaktion die Artenvielfalt in Baesweiler zu stärken“, betonte Irina Günsche.

Allein in Baesweiler wurden bereits Dutzende Aktionen durchgeführt, hunderte Menschen wurden und werden unterstützt und unglaublich viele Spenden konnten gesammelt werden. Dadurch wird die soziale Entwicklung in der Region gefördert.

„Ich bin überaus dankbar, dass der Lions Club die Baesweiler Bürgerinnen und Bürger unterstützt. Die Baumpflanzaktion ist eine weitere tolle Aktion, mit der auch noch ein ganz entscheidender Beitrag für unsere Umwelt geleistet wird“, bedankte sich Bürgermeister Pierre Froesch.



Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Schon Ideen für den Abschied?

Bestattungsvorsorge: Sicherheit, die Ihnen niemand mehr nehmen kann.

Hauptstraße 58 • 52499 Baesweiler-Setterich • Tel. 02401-8960070

Maarstraße 10a • 52499 Baesweiler • Tel. 02401-8960072

www.bestattungen-miriam-schmitz.de



SEBASTIAN BRAUN
HEIZUNG & SANITÄR

 **02401-60 66 75 5**

info@sb-heizung.de www.sb-heizung.de



Sternsinger zu Gast in der BMB.

Dr. Willi Linkens wird Ehrenbürger.
NRW-Innenminister Herbert Reul trägt sich ins Goldene Buch ein.

Januar

06.01. Die Sternsinger werden in der BürgerMitteBaesweiler begrüßt.

09.01. Kultur nach 8 mit Frank Küster: „8 nach 8 – Die Küster-Nacht“.

10.01. Der Lions Club Baesweiler/Herzogenrath pflanzt im Rahmen der Aktion „Sieben Jahre, sieben Stadtteile, siebenmal der Baum des Jahres“ eine „Echte Mehlbeere“ im Burgpark in Setterich. Im Dezember wird der Baum des Jahres 2025, die „Roteiche“, in Oidtweiler gepflanzt.

14.01. Neujahrsempfang und Jubiläumfestakt zur Verleihung der Stadtrechte „50 Jahre Stadt Baesweiler“. Bürgermeister a.D. Dr. Willi Linkens wird zum Baesweiler Ehrenbürger ernannt. Herbert Reul, Minister des Innern des Landes NRW, ist als Festredner des Neujahrsempfangs zu Gast.

15.01. Bürgermeister Pierre Froesch besucht die neuen Nachbarinnen und Nachbarn des Familienzentrums Sonnenschein direkt neben der BMB. Das Familienzentrum kooperiert bei vielen Angeboten mit der BMB.

19.01. Die Freiwillige Feuerwehr Baesweiler wird von der KG Narrenzunft Baesweiler mit dem Goldenen Wappen für außerordentliches Engagement für das Brauchtum Karneval ausgezeichnet.

20.01. Bürgermeister Pierre Froesch verabschiedet sich von den „alten Nachbarn“ des Übergangs-Verwaltungsgebäudes in der Gra-

benstraße: den Schülerinnen und Schüler der Friedensschule.

27.01. STADTRADELN-Preisverleihung: Das „radelaktivste Team“ ist mit 6.958,9 km die Frauengemeinschaft Oidtweiler-Bettendorf. Die „Best Buddies“ haben mit 1.320,6 km und bei drei Mitgliedern im Durchschnitt 440,2 Kilometer pro Person das beste Pro-Kopf-Ergebnis. Und die „radelaktivste Schule“ ist die Katholische Grundschule Oidtweiler mit 7.386,5 km. Die drei Einzelsieger sind mit 1.001,3 zurückgelegten Kilometern Melanie Brockes (1. Platz), Bernd Seib mit 982,1 Kilometern (2. Platz) sowie Sylvia Seib (3. Platz) mit 981,6 Kilometern.

30.01. Bürgermeister Pierre Froesch besucht die Koch-AG der Grundschule St. Andreas in Loverich.

30.01. Kindertheater: Trotz-Alledem-Theater präsentiert „Maunz‘ und Wuffs guter Tag“.

Februar

03.02. Die Ausbildungs- und Praktikantenbörse AZuBI im Internationalen Technologie- und Service-Center Baesweiler startet.

03.02. Nach der Ausrichtung der 17. Deutschen Meisterschaften im Karnevalistischen Gardetanzsport der Rheinischen Karnevals-Korporationen werden die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler der KG Narrenzunft Baesweiler in der BMB von Bürgermeister Pierre Froesch empfangen.

06.02. Martin Frommé ist mit seinem Programm „Glückliches Händchen“ zu Gast bei Kultur nach 8.

10.02. Das Grenzlandtheater Aachen spielt „Istanbul“.

14.02. Der Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler, Dieter Kettenhofen, stirbt nach schwerer Krankheit im Alter von 60 Jahren. Ihm wird im März posthum das Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber verliehen.

15.02. „Warrior Cats“ in der Stadtbücherei: Quizze, Spiele und Basteleien zu dem Thema.

19.02. Jazzclub Baesweiler mit Karén Devroop.

20.02. Kindertheater: Lila Lindwurm spielt „Der Krachmacher“.

22.02. In der Stadtbücherei wird eine Saatgutbibliothek eröffnet.

27.02. Die erste Rathausstürmung in der BürgerMitteBaesweiler.

28.02. Abordnungen der Karnevalsvereine und -abteilungen der Ortsvereine sind zum traditionellen Tollitätenempfang in das Settericher Rathaus eingeladen.

März

05.03. Förderbescheidübergabe für den „The Materials Lab Incubator“ in Höhe von über 7 Mio. Euro: Mit dem Bio4MatPro-Inkubator der RWTH Aachen werden am Standort Baesweiler im Internationalen Technologie- und Service-Center Zukunftstechnologien und -produkte für klimaneutrale Kreislauf-

wirtschaft erforscht und hergestellt.

06.03. Kultur nach 8: Anne Folger tritt mit ihrem Programm „Spielver-sprechend“ auf.

08.03. In der Stadtbücherei startet das neue Angebot in Kooperation mit dem Gartenbauverein Baesweiler: Großer Anklang der „Garten-Sprechstunde“.

11.03. „Wir Kinder des 20. Juli“: Lesung mit dem Spiegel-Bestsellerautor Tim Prose in der Stadtbücherei.

13.03. Angebot für Kinder: In der Stadtbücherei können Saatgutbälle selbst hergestellt werden.

14.03. Das modernisierte und erweiterte Feuerwehrgerätehaus Loverich/Floverich sowie zwei neue Fahrzeuge werden an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr im Vorfeld der Jahreshauptversammlung offiziell übergeben.

18.03. Start der „Bürgermeister-sprechstunden vor Ort“ in Loverich: Die weiteren Stadtteile folgen. Regelmäßig ist Bürgermeister Pierre Froesch gemeinsam mit der Ortsvorsteherin und den Ortsvorstehern auch zu „Haustürbesuchen“ unterwegs.

19.03. Die BürgerMitteBaesweiler wird offiziell eröffnet. Zu Gast ist u.a. der Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung, Daniel Sieveke. Bürgerinnen und Bürger können sich bei Präsentationen und Führungen über den Bauprozess und das Konzept der BMB informieren.

Eröffnung der BMB.

Tag der besonderen Leistungen.

Besuch aus Montesson.





Empfang für die KG Narrenzunft Baesweiler.



Die Saatgutbibliothek wird eröffnet.



Tollitätenempfang.

24.03. Die Sparkasse Aachen spendet 500 Hainbuchen-Setzlinge an die Stadt Baesweiler, die rund um die Boule-Bahn am CAP, am Baesweiler Friedhof und im Sport- und Bürgerpark gepflanzt werden.

25.03. Die SV des Baesweiler Gymnasiums spendet aus dem Erlös ihres Weihnachtsmarktes 1.000 Euro an die Baesweiler Bürgerstiftung.

25.03. Die Autorin Kerstin Kirchhofen liest in der Alten Scheune der Burg aus ihrem Buch „Zorn – Ärgere Dich“.

26.03. Jazzclub Baesweiler mit Sabine Kühlich und Laia Genc.

27.03. Kindertheater: Theater Töfte präsentiert „Das Kamel aus dem Fingerhut“.

28.03. Schülerinnen und Schüler der Andreasschule besuchen die BMB. Im Rahmen ihres Projektes drehen die Kinder einen Film, angelehnt an das Fernsehformat „Checker Tobi“, und stellen dem Bürgermeister ihre Fragen zu Baesweiler.

30.03. Tanztee für Seniorinnen und Senioren in der Baesweiler Burg.

organisiert vom Lions Club Baesweiler/Herzogenrath und Rotary Club. Zu Gast ist die Aachener New Orleans Band Sun Lane Ltd.

06.04. Beim Stadtfest des Gewerbeverbands Baesweiler gibt es anlässlich des „35. Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Montesson“ einen Schaufensterwettbewerb zum Motto „Frankreich“. Die Bürgerinnen und Bürger stimmen ab, wer das schönste Schaufenster hat. Der 1. Platz geht an Hutperle, Inhaberin Meike Plum, der 2. Platz an Männermode Ralf Schmitz, der 3. Platz an Kid's Corner, Inhaberin Ivana Stürtz.

09.04. Beim Tag der besonderen Leistungen werden Bürgerinnen und Bürger für außerordentliche Erfolge, z.B. im sportlichen oder kulturellen Bereich, geehrt.

14.04. Die DFI-Anlagen - digitale Anzeigentafeln - am Baesweiler Bushof werden in Betrieb genommen.

30.04. Die Stadt Baesweiler gibt wieder kostenlos Maibäume aus.

Mai

01.05. Kultur nach 8 mit Jürgen B. Hausmann und seinem „Feiertags-special“.

07.05. Beim Jazzclub Baesweiler tritt das Trio Laccasax auf.

08.05. Die Dreharbeiten für den Film zu „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ finden statt. Dutzende Bürgerinnen und Bürger sind beteiligt.

08.05. Stifterpreis der StädteRegion Aachen: Der Hospizdienst „DaSein“ wird ausgezeichnet, Motto in diesem Jahr: „Pflege braucht Ehrenamt“.

08.05. After Work Dinner auf dem Reyplatz.

09.05. Sechs Kinder aus dem Kinderparlament der Kita Pustelblume sind zu Gast in der BMB.

09.05. Die städtereionalen Kulturtage finden in diesem Jahr in Baesweiler statt. Bis zum 18. Mai

gibt es ein hochkarätiges kulturelles Programm, organisiert von der StädteRegion Aachen.

10.05. Tag der Städtebauförderung: Angeboten werden u.a. Führungen durch die BMB.

11.05. Kinder- und Familentrödel im Quartier Baesweiler-West.

12.05. Tag der Kinderbetreuung: In diesem Jahr besucht Bürgermeister Pierre Froesch, gemeinsam mit Sebastian Heyn, Leiter des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der StädteRegion Aachen, sowie seiner Stellvertreterin Ilka Friedrich, die Kita „Sternschnuppe“. Dort bedanken sie sich stellvertretend für alle Kitas im Stadtgebiet bei den Erzieherinnen und Erziehern für den unermüdlichen Einsatz für die Kleinsten unserer Gesellschaft.

21.05. Kulturcafé ToGo: Die Autorin Roswitha Iasevoli liest aus ihrem Buch „Nacktschnecken im Paradies“.

26.05. Die Barbara-Stiftung des Aachener Reviers stellt der Baesweiler Bürgerstiftung 10.000 Euro zur Verfügung, damit diese die Fahrt des Gymnasiums ins KZ Buchenwald weiterhin finanzieren kann.

27.05. Elf Vorschulkinder der Kita Paradiso besuchen Bürgermeister Pierre Froesch in der BürgerMitte-Baesweiler.

27.05. Der Junggesellenverein Baesweiler spendet den Erlös seines Fußballturniers in Höhe von 3.850 Euro an die DLRG Ortsgruppe Baesweiler sowie den RegioSport-Bund Aachen.

28.05. Die Einschulkinder der Kita Wolke 27 besuchen die BürgerMitte-Baesweiler.

28.05. In Baesweiler werden erstmals Seniorenlotsinnen und Seniorenlotsen zertifiziert. Sie unterstützen ältere Mitbürger bei sämtlichen Anliegen. Regelmäßige Sprechstunden finden in der BMB statt.

29.05. Traditioneller Radwandertag an Christi Himmelfahrt.

30.05. Müllsammelaktion in Begendorf.

Juni

01.06. Die Aktion STADTRADELN findet wieder statt. Drei Wochen lang fahren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger mit dem Rad, um CO₂ zu sparen.

02.06. Die Baesweiler Bürgerstiftung erhält großzügige Spenden: von Zahnarzt Oliver Faber 4.200 Euro, von der Kreuz-Apotheke 3.000 Euro sowie von der Frauengemeinschaft St. Petrus Baesweiler 1.000 Euro.

03.06. Die Stadt Baesweiler und die Gemeinde Aldenhoven freuen sich als erste Kommunen über die Aufnahme in ein neues Unterstützungsprogramm, „Go4Gewerbe“, des Landes Nordrhein-Westfalen für herausragende Strukturwandelstandorte.

04.05. Die Vorschulkinder der Kita Trauminsel sind zu Gast in der BMB.

05.06. Kultur nach 8 mit Eva Eisel und ihrem Programm „Wenn Schubladen denken könnten“.

06.06. Rund 60 Kinder der GGS Grengracht werden vom Bürgermeister durch die BürgerMitte-Baesweiler geführt.

07.06. Projekt „Wir bauen eine Sonnenuhr“ in der Stadtbücherei Baesweiler.

10.06. Das Citymanagement der Stadt Baesweiler veranstaltet gemeinsam mit dem Handelsverband NRW einen Digitaltag für Gewerbetreibende.

11.06. Das Kinderparlament der Kita Panama besucht den Bürgermeister in der BMB.

11.06. Charlotte Illinger und das Trio Indigo treten beim Jazzclub Baesweiler auf.

13.06. Zur Baesweiler Kirmes sind die Freundinnen und Freunde aus der Partnerstadt Montesson zu Besuch. Anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft sind drei Gäste aus Montesson mit dem Rad angereist.

April

01.04. Die erste Kunstausstellung in der BMB wird eröffnet: Vernissage von „Modern Art“. Kurator ist Laurenz Kogel. Werke von Boogie Hebel, Tim Zenke, Henri Crow, Hülya Cimen, Sonja Berg, Kiki Bragard, Suat Sensoy und Zoe Coi sind für mehrere Wochen ausgestellt.

03.04. Beim bundesweiten Aktionstag „Girls'Day und Boys'Day“ lernen Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Baesweiler sowie der Willy-Brandt Gesamtschule Übach-Palenberg die Arbeit bei der Stadt Baesweiler kennen.

03.04. Kultur nach 8 mit Jess Jochimsen und seinem Programm „Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben“.

06.04. Benefizkonzert des Jazzclubs Baesweiler: Jazzmatinee wird



Ernennung der neuen Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler.



Majestätenempfang.

Juni

14.06. Kalligraphie-Kurs für Jugendliche in der Stadtbücherei.

20.06. Dämmerchoppen in Floverich.

21.06. Müllsammelaktion in der Siedlung-West in Baesweiler.

22.06. Anlässlich des Stadtjubiläums spielt die Band „Fahrerflucht“ beim Sommerfest des Gewerbeverbands Baesweiler.

23.06. Vernissage: Die aus der Ukraine stammenden Künstlerinnen Tetjana Galytska, Alla Galytska und Julis Martirosova, welche 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflohen sind und mittlerweile in Beggendorf leben, präsentieren in der BMB ihre Kunstwerke.

24.06. Das Grenzlandtheater Aachen führt in Baesweiler sein Stück „Waisen“ auf.

25.06. Kulturcafé ToGo mit Walter Leinesser und „Gedichte der deutschen Literatur“.

27.06. Seit 1987 pflegen Bürgerinnen und Bürger aus Beggendorf eine Freundschaft mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Vâl in Ungarn: Eine Reisegruppe von 15 Personen besucht Baesweiler, unter anderem den CAP. Bürgermeister Pierre Froesch empfängt die Gruppe mit Bürgermeister Tamás Bechtold in der BürgerMitte-Baesweiler.

30.06. Offizieller Pressetermin nach der Fertigstellung des Spielplatzes im Settericher Burgpark.

30.06. Der Kurzfilm zu „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ wird veröffentlicht. Hier ist er zu sehen:



Juli

03.07. Kultur nach 8: Lars Redlich ist mit seinem aktuellen Programm „Lars but noch least“ zu Gast in der Burg.

08.07. Die Woche der Jugend startet. Höhepunkte sind u.a. der Lach-Möwen-Löwen-Tag und das CAP'tival 2.0.

08.07. Dirk Grein wird zum neuen Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler ernannt. Als Stellvertreter werden Marcel Berghem und Tobias Hiller berufen.

09.07. Die Siegerinnen und Sieger des Kita- und Grundschul-Malwettbewerbs „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ werden beim Lach-Möwen-Löwen-Tag gekürt: In der Kategorie „Kita & Schule“ geteilter 1. Platz für Kita „Wolke 27“ und Familienzentrum „Sonnenschein“, 2. Platz für die Kita „Regenbogenland“, 3. Platz für das Ev. Familienzentrum „Engelhaus“; Ausstellung im Quartiersbüro Kreativ. In der Kategorie „Gruppen & Klassen“ 1. Platz für die Kita „Panama“, 2. Platz für die Kita „Farbenspiel“, 3. Platz für die GGS. St. Andreas.

11.07. Besuch der 9. Klassen des Gymnasiums: Schülerinnen und Schüler informieren sich über den Bau der BMB.

14.07. Der Baesweiler Aktivurlaub startet. Zwei Wochen lang können die Bürgerinnen und Bürger etwas für ihre Gesundheit tun.

23.07. Kulturcafé ToGo: Gerhard Pelzer präsentiert „Das Ende kommt oft zu früh“.

26.07. Am CAP findet das Jubiläumsevent BIGnick statt.

26.07. Preisverleihung anlässlich des STADTRADELN: Als „radelaktivstes Team“ gewinnt mit 7.085,8 Kilometern die Frauengemeinschaft Oidtweiler-Bettendorf. Neben dem Team mit den meisten Gesamtkilometern gibt es auch eine Gruppe, die das stärkste Pro-Kopf-Ergebnis erzielt hat: Das Team „Best Bud-

dies“ ist 885,5 Kilometer geradelt. Kategorie „radelaktivste Kinder-/Jugendleinrichtung“ eingeführt: Hier wurde zur Motivation der Kinder die Pro Kopf-Leistung gewertet, um insbesondere kleinere Teams oder Jugendgruppen zu motivieren. Gewonnen hat das DRK Familienzentrum Pustelblume mit 3.954,5 Kilometern und somit 188,3 Kilometern pro Kopf. Einzelsieger: 1. Platz Melanie Brockes, 2. Platz Sylvia Seib, 3. Platz Bernd Seib.

29.07. Der Bürgermeister besucht die Kinder der Kita Panama.

30.07. Ergün Yildirim von der Yildirim Handels GmbH spendet an die Baesweiler Bürgerstiftung einen Betrag über 1.500 Euro.

30.07. After Work Dinner auf dem Kirchvorplatz.

August

01.08. Bei der Stadt Baesweiler starten neue Azubis in ihr Berufsleben: Stella Mathieu, Annika Simons und Neil Lenzen machen eine Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten. Justin Fabritz ist Auszubildender zum Fachangestellten für Bäderbetriebe im Freizeitbad.

01.08. Dämmerchoppen auf dem Reyplatz.

07.08. Kultur nach 8: Manes Mckenstock ist mit „Lott jonn! oder: Als das Würstchen Huppsi machte ...“ zu Gast in der Burg.

15.08. In der Stadtbücherei Baesweiler gibt es ab sofort ein neues Angebot: die „Bibliothek der Dinge“. Unter dem Motto „Leihen statt kaufen“ können dort Gebrauchsgegenstände ausgeliehen werden.

19.08. Der Ehrenamtsempfang der Staatskanzlei findet diesmal in Baesweiler statt. NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst begrüßt die Gäste. Bürgermeister Pierre Froesch nimmt gemeinsam mit Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier und der NRW-Staatssekretärin für Sport und

Ehrenamt, Andrea Milz, an einer Podiumsdiskussion teil.

20.08. Kulturcafé ToGo mit Karo Schreurs und Jörg Drescher.

20.08. Der Bauhof hat ein neues Gerät im Einsatz: Ein „Abfallsauger“ wird nun täglich an stark genutzten Grün- und Platzflächen in den Zentren, an den Bushaltestellen sowie an weiteren Stellen eingesetzt. Er ist geeignet zum Einsaugen von Zigarettenkippen bis hin zu größeren Gegenständen, wie Dosen oder kleineren Plastikflaschen.

25.08. Hunderte Gäste beim letzten After Work Dinner im Jahr 2025 auf dem Kirchvorplatz.

28.08. Die Schulschwimmwochen in der StädteRegion Aachen finden auch im Jahr 2025 statt. Im Freizeitbad Baesweiler begrüßt Bürgermeister Pierre Froesch neben Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier u.a. auch die anderen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der teilnehmenden Städte und Gemeinden bzw. deren Vertreterinnen und Vertreter.

31.08. Das Grenzlandtheater Aachen führt die Komödie „Nein zum Geld“ auf.

31.08. Die „Woche 55+“ startet mit dem Tanztee. Bis zum 7. September gibt es viele weitere Veranstaltungen für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Baesweiler, wie den Großen Seniorenabend.

September

01.09. Die Stadtverwaltung Baesweiler ehrt bei einer Feierstunde in der BürgerMitteBaesweiler Jubilare und verabschiedet drei Mitarbeitende offiziell aus dem Dienst.

02.09. Zum traditionellen Majestätenempfang begrüßt Bürgermeister Pierre Froesch die Abordnungen der Schützen- und Junggesellenvereine aus Baesweiler erstmalig in der BürgerMitteBaesweiler.

04.09. Kultur nach 8 mit Roberto

Capitoni mit „Italiener leben länger ... außer mit Betonschuhen“.

05.09. Stadtteilstadt in Setterich.

06.09. Quartiersfest in Baesweiler-West.

10.09. „Sara Decker & Friends“ treten beim Jazzclub Baesweiler auf.

11.09. Spatenstich: Westconnect startet Glasfaserausbau in Baesweiler. Damit wird weiteren Haushalten und Betrieben Zugang zu schnellem Internet ermöglicht. Mit 99,6 % wird so der nahezu vollständig flächendeckende Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Stadt realisiert.

12.09. Städtischer Dämmerstopp in Setterich bildet den Auftakt zu den Feierlichkeiten anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des Wohn- und Pflegeheims in der Burg Setterich und des 25-jährigen Jubiläums des Geschichtsvereins Setterich.

13.09. Stop-Motion: Kinder ab 8 Jahren können ihren eigenen Film in der Stadtbücherei erstellen.

14.09. Kommunalwahlen und Integrationsratswahl: Bürgermeister Pierre Froesch wird mit 86,15 % wiedergewählt. Die CDU erhält 60,23 %, die SPD 13,39 %, die AfD 13,35 %, Bündnis 90 / Die Grünen 7,37 %, Die Linke 3,14 % und die FDP 2,37 %. Das Integrationsteam Baesweiler erhält bei der Wahl des Integrationsrates 77,30 % Ja-Stimmen.

16.09. Spendenübergabe der Provinzial an die Freiwillige Feuerwehr Baesweiler. Der Geschäftsstellenleiter der Provinzial Versicherung AG in Würselen, Thomas Poqué, überreicht symbolisch einen Scheck in Höhe von 2.600 Euro.

17.09. Der Geschichtsverein Baesweiler und der Geschichtsverein Setterich präsentieren ihre gemeinsame Ausstellung anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Stadtrechte Baesweiler“ bis zum 26. September in der BMB.

19.09. Eine städtische Delegation fährt gemeinsam mit Vereinen und Bürgerinnen und Bürgern zum traditionellen Besuch des Carmenfestes für ein Wochenende in die Partnerstadt Montesson. Einige Mitglieder des Junggesellenvereins Baesweiler führen anlässlich des Jubiläums einen Spendenlauf von Baesweiler nach Montesson durch.

19.09. Beginn der neuen Veranstaltungsreihe in der Stadtbücherei: „Frau Jansen empfiehlt: neu & lezenswert“.

22.09. Der Gemeindevorstand St. Martinus Oidtweiler spendet 500 Euro, ein Teil des Erlöses vom Wiesenfest, an die Baesweiler Bürgerstiftung.

25.09. Vortrag der Igelhilfe Baes-

weiler: Igel-Expertin Heike Derichs klärt auf über „Igel in der heutigen Zeit“.

27.09. Stadtbücherei: Angebot „Erstelle dein eigenes Krimi-Hörspiel“.

Oktober

01.10. Das Grenzlandtheater Aachen spielt in Baesweiler das Schauspiel „Furor“.

02.10. Kultur nach 8 mit Jürgen B. Hausmann: „Dat is e Ding!“

07.10. Lesung und Ausstellung in der Stadtbücherei: „Schlafend in die Katastrophe – Die Flut im Ahrtal“ von und mit Ute Raschpichler Saad.

09.10. Das Musiktheater Lupe präsentiert „Wolle und Gack“, ein tierisches Kindertheaterstück für Kinder ab 4 Jahren, in der Burg.

10.10. Erntefest der Saatgutbibliothek in der Stadtbücherei.

10.10. Der Künstler Wolfgang Roosen eröffnet seine eigens für die BMB konzipierte Ausstellung „wandlungen“. 70 Bilder und Texte werden bis zum 14. November ausgestellt.

14.10. Lesung in der Stadtbücherei: David Spencer mit „Wurzelreich“

- über die gemeinsame Evolution von Pflanze und Mensch“.

20.10. Die Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter überreicht einen Förderbescheid für das KoMoNa-Projekt „Baesweiler nutzt Wasser“.

21.10. Im Freizeitbad finden in den Ferien Schwimmkurse zur Wassergewöhnung statt, organisiert vom RegioSportBund Aachen, gemeinsam mit der Stadt Baesweiler, dem Sportsportverband Baesweiler und der DLRG Ortsgruppe Baesweiler.

22.10. Jazzclub Baesweiler: „Udo Jürgens – The JAZZ Tribute Jörg Seidel Quintett“.

30.10. Ausscheidende Ratsmitglieder werden im Rahmen einer Sondersitzung geehrt.

November

02.11. Großer Andrang beim beliebten Familienspielefest in der Realschule. Mehr als 400 Besucherinnen und Besucher probieren neue Spiele und Klassiker aus.

04.11. Konstituierende Sitzung des Stadtrates: U.a. werden Bürgermeister Pierre Froesch sowie

seine Stellvertreter Jürgen Burghardt und Katja Tillmann vereidigt. Neuer Ortsvorsteher für Baesweiler wird Willy Feldeisen, für Beggendorf Manuel Kolb. Wiedergewählt wurden für den Stadtbezirk Setterich Martina Jansen, für Oidtweiler Matthias Harren und für Loverich, Floverich und Puffendorf Franz-Josef Koch.

05.11. Der Heimat-Preis 2025 wird verliehen: Der erste Platz geht an die Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich, der zweite Platz an den SV Fortuna Beggendorf, der dritte Platz an die Frauengemeinschaft Loverich-Floverich.

06.11. Kultur nach 8: Christoph Brüske mit „Die goldene Generation – ein Babyboomer packt aus“.

08.11. Stadtbücherei: Alles Hokus-Pokus – ein Event für kleine Zauberer und Hexen.

10.11. Die BürgerMitteBaesweiler wird vom Passivhausinstitut als Passivhaus ausgezeichnet. Bürgermeister Pierre Froesch nimmt das Zertifikat während des Workshops „Passivhaus On Tour“ in der BMB entgegen. Nach dem Gymnasium und dem Freizeitbad ist die BMB das dritte Gebäude mit diesem energetischen Standard.



GEFLÜGELHOF BONGARTZ

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: Ruhetag
Dienstag—Freitag: 09:00—17:00 Uhr
Samstag: 08:30—14:00 Uhr

MÄRKTE

Dienstags am Elisenbrunnen in Aachen
Donnerstags in Herzogenrath
Freitags in Haaren
Samstags in Eschweiler

**TÄGLICH FRISCHE EIER,
GEFLÜGEL, KANNINCHEN UND MEHR.**

Geflügelhof Bongartz • Schönstattstr. 39 • 52499 Baesweiler • 02401 51031 • hof-bongartz@t-online.de

BESUCHEN
SIE UNSEREN NEUEN
VERKAUFSRAUM.



„City Lights“ in Baesweiler.



Tannenbaumschmücken in der BMB.

November

13.11. Kindertheater: Don Kidschothe spielt „Nix wie weg – Schnick und Schnack heben ab“.

14.11. Beim „City Lights“ erstrahlt die Baesweiler Innenstadt im Licht – viele tolle Angebote der Gewerbetreibenden und beeindruckende Show vom Stelzentheater Circolo.

17.11. Die Stadt Baesweiler legt gemeinsam mit der Igelhilfe 14 neue Igelhabitate an. Ziel ist es, den heimischen Igel, insbesondere für die kalte Jahreszeit, sichere Rückzugsorte zu bieten.

18.11. Bürgermeister Pierre Froesch besucht anlässlich der Vorlesewoche die Kitas „Wolke 27“ und „Weltentdecker“ und liest den Kindern aus Büchern vor.

19.11. Der Junggesellenverein Baesweiler überreicht der Baesweiler Bürgerstiftung und dem RegioSportBund Aachen 5.495 Euro Spendengelder, die er im Rahmen des Montesson-Laufs gesammelt hat.

24.11. Anlässlich des Stadtjubiläums hatte die Stadtverwaltung dazu aufgerufen, die schönsten Fotos aus Baesweiler einzureichen. Zahlreiche Werke werden in der BMB ausgestellt.

25.11. Kinder der StädteRegion-Kitas in Baesweiler schmücken den Weihnachtsbaum in der BürgerMitteBaesweiler.

25.11. Der Westenergie-Klimaschutzpreis wird verliehen: 1. Platz für das Familienzentrum St. Andreas, 2. Platz für die Schulgarten-AG der GGS Grengracht, 3. Platz für die OGS der GGS St. Andreas.

25.11. Die Autorin Ingrid Davis ist zu Gast in der Burg und liest aus ihrem Buch „Aachener Finsternis – der zehnte Fall für Britta Sander“.

Dezember

02.12. Regiotram: Beim Infomarkt wird die Öffentlichkeit in die Planungen mit einbezogen. Infos zu den neuesten Entwicklungen.

03.12. Der Weihnachtsmann besucht die „Lesemäuse“ in der Stadtbücherei.

03.12. Jazzclub Baesweiler: Chris Hopkins meets The Young Lions.

04.12. Kultur nach 8 mit Frank Küster und seiner „8 nach 8 – Die Küster Nacht“.

05.12. Beim 23. BioTec-Meeting im Internationalen Technologie- und Service-Center steht das Thema „Biotechnologie als Schlüssel zur Synthese wertvoller Verbindungen“ im Fokus.

11.12. Kindertheater: Das Niederrhein Theater präsentiert „Der kleine Weihnachtsgeist“.

11.12. Das Baesweiler Gymnasium organisiert erneut einen Weihnachtsmarkt.

12.12. Die Fred Pfenning GmbH & Co. KG lässt der Baesweiler Bürgerstiftung zum wiederholten Male eine Spende in Höhe von 1.500 Euro zukommen.

13.12. Origami-Workshop in der Stadtbücherei.

14.12. Die Regio Big Band tritt mit ihrem Weihnachtsprogramm „Klingt nach Weihnachten – klingt nach Bigband!“ in der Burg auf.

16.12. Stadtbücherei: Lesung mit Elke Pistor: „Kipferl, Killer, Kerzenschein – ein Weihnachtskrimi“.

17.12. Jazzclub Baesweiler: X-Mas Special – Big Bandits vs. Sabine Kühlich.

18.12. Die Baesweiler Tafel veranstaltet auch in diesem Jahr eine Weihnachtskistenaktion.

Vertrauen Sie dem Profi

seit über 90 Jahren



www.theo-fest.de

Rollläden für Selbstabholer
Energie sparen
Einbruchschutz · Fenster + Türen
Sonnenschutz · Insektenschutz
Rolläden · Tore
Reparaturdienst · Ersatzteilverkauf

Fest GmbH
52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

Kultur nach 8

Donnerstag,
05.
Februar 2026
20.08 Uhr
Burg Baesweiler

Anka Zink

K.O. Komplimente – Schlag sie mit der Blume

„Schön, dass du da bist! Und nicht hier ...“ Was als Kompliment beginnt, kann in unseren

Zeiten schnell nach hinten losgehen. Darf man in unseren Tagen offen sagen, was man wirklich denkt, fragt am Donnerstag, 05.02.2026 Anka Zink mit ihrem neuen Programm „K.O. Komplimente – Schlag sie mit der Blume“.



Ein deutliches „Ja“, sagt Anka Zink und stellt klar: Auf das „Wie“ kommt es an. Darf man ein Deodorant verschenken? Ja, selbstverständlich. Nur nie an jemanden, der eins braucht. Manchmal ist es eben besser, nichts zu sagen. Oder sich mehr Mühe zu geben, um die passenden Worte zu finden. Dabei schlägt Anka Zink mühelos den Bogen vom Privaten ins Politische und ins Gesellschaftliche, verbunden mit der Botschaft: Solange es Humor gibt, können wir die Dinge im Griff behalten. Denn ob früher alles besser war, bezweifelt sie. „Früher waren wir jünger, das war besser“, ist ihr lakonischer Kommentar.

Aus der Balance zwischen dem, was den einen beleidigen könnte und der andere lustig findet, macht die Diplom-Soziologin ein Pointen-Feuerwerk. Denn wir reden alle sehr viel, aber eben nicht mehr miteinander, sondern häufig aneinander vorbei. Oder wir sprechen mit einer KI, die nicht auf unserem Niveau ist. Dank Anka Zink gewinnt das Publikum den Impuls, dass Humor und Empathie das Leben etwas leichter machen können. Kabarett mit Herz und Verstand.

Donnerstag,
05.
März 2026
20.08 Uhr
Burg Baesweiler

Frank Küster

8 nach 8 – Die Küsternacht

Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich am Donnerstag, 05.03.2026, auf einen kabarettistisch-komödiantischen Rückblick freuen, mit pointierter Politsatire, intelligent Schwachsinnigem, abgedreht Wortwitzigem und tiefgründig Humoristischem, wenn Frank Küster seine „8 nach 8 – Die Küster Nacht“ präsentiert.



Dabei wird er von seiner Zwei-Mann-Kapelle, dem „Original Baesweiler Burgorchester“, kongenial unterstützt. Andreas Hirschmann am Keyboard und Martell Beigang an den Trommeln kommentieren Frank Küsters Ideen auf musikalische Art, sie hauen in die Tasten und auf die Pauke. Während im ersten Teil die Bühne Frank Küster und seinen Musikern alleine gehört, übergibt er im zweiten Teil sein Mikro für einige Minuten an einen Kollegen, der den 'Open Spot' bestreitet. Mal handelt es sich dabei um ein junges Comedy-Talent, das erste Schritte auf die Bühne wagt, mal um einen alten Kabarett-Hasen, der auf einen zukünftigen Auftritt ganz in der Nähe hinweisen möchte, mal um einen erfolgreichen Komiker, der vor einem versierten, kritischen Publikum eine neue Nummer ausprobieren möchte. Den dritten Teil der Show schließlich bestreitet der jeweilige Gaststar des Abends.

Traditionell kommt Frank Küster noch ein zweites Mal nach Baesweiler und wird am 04.06.2026 aufs Neue den Beweis antreten, dass ihm auch zur hirnrissigsten Politikeridee, zur peinlichsten sportlichen Blamage, zum dämlichsten Showsternchen, zur überflüssigsten wissenschaftlichen Erkenntnis und zum schlechtesten Wetter noch etwas Witziges einfällt. Hochaktuell, bissig, manchmal politisch und manchmal auch einfach nur albern, arbeitet er für sein Publikum noch einmal die Aufreger der vergangenen Tage und Wochen auf.

Abonnements (135,00 €) und Einzelkarten (für je 15,00 €) Für sind in der BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2, und in der Stadtbücherei erhältlich.

**AUSBILDUNGSMUSIKKORPS
DER
BUNDESWEHR**
Musikstudierende in Uniform

Leitung: Oberstleutnant Prof. Michael Euler

Die Stadt Baesweiler veranstaltet
zusammen
mit der Baesweiler Bürgerstiftung ein

Benefizkonzert
am
09. März 2026
im Pädagogischen Zentrum
des Gymnasiums Baesweiler.

Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr

Eintrittspreis: 15 Euro

Eintrittskarten sind ab sofort in der
BürgerMitteBaesweiler, Zimmer B211,
Mariastraße 2, erhältlich.

Der Erlös kommt der
Baesweiler Bürgerstiftung zugute.

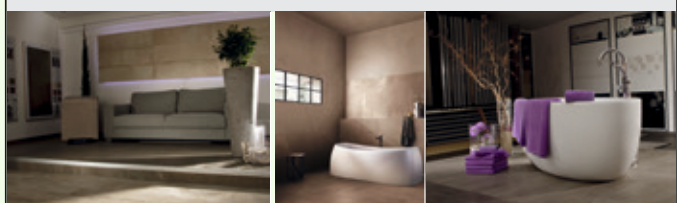
  

 **Toni RODRIGUEZ** • Heizung • Sanitär • Solar

Neubauten - Altbausanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst

BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - ☎ 02401 / 89 51 27
E-Mail: infotonirodriguez@t-online.de
www.heizung-rodriguez@t-online.de

 **Exclusive
Fliesen
zu fairen
Preisen**



Kloshaus 17 (an B 57) · D-52499 Baesweiler
Fon + 49 24 01 80 94 0 · Fax + 49 24 01 80 94 94
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Die tollen Tage in Baesweiler



Die Jecken übernehmen die Macht

„Rathausstürmung“ in Baesweiler

An Fettdonnerstag, 12. Februar, geht es wieder gegen 10.11 Uhr los. Angeführt von den Tollitäten und Präsidenten der Karnevalsvereine wollen die Baesweiler Jecken Bürgermeister Pierre Froesch, der sich gemeinsam mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vehement zur Wehr setzen wird, in der BürgerMitteBaesweiler, Mariastraße 2, entmachten. Nach einem harten Gefecht wird er dann voraussichtlich die Schlüssel für das Verwaltungsgebäude für die jecke Zeit abgeben müssen und sich den Närrinnen und Narren ergeben. Nach der Erstürmung ziehen die Tollitäten und Karnevalsgesellschaften zum Festzelt auf dem Parkplatz am Feuerwehrturm, um dort um 11.11 Uhr offiziell in die jecken Tage zu starten.

Schlüsselübergabe in Setterich

Der Karnevals-Ausschuss Setterich 1979 e.V. (K.A.S.) feiert an Fettdonnerstag, 12. Februar, nach dem Besuch der Settericher Kindergärten, ab 11 Uhr in seiner „Hofburg“, der Sparkasse (Hauptstraße 79), mit einem närrischen Programm. Gegen 12 Uhr wird Bürgermeister Pierre Froesch wohl auch in Setterich das Zepter für die tollen Tage aus der Hand geben und Marktprinzessin Lúa (Julia Hardman) und dem Kinderprinzenpaar Lennja und Jensen (Hardman) den Schlüssel überreichen.

Karnevalszüge in Baesweiler

14.02.2026, Nelkensamstag

Stadtteil Beggendorf (Veranstalter: KG Rot-Weiße Funken Beggendorf e.V.)

Zeitraum: 16.00 bis ca. 18.00 Uhr

Marschweg: Langgasse (Aufstellung) - weiter Langgasse - Cäcilienstraße - Lindenstraße - Pankratiusstraße - Waidmühlenstraße - Goe-thestraße - Carl-Alexander-Straße - Hubertusstraße - Lindenstraße - Cäcilienstraße - Langgasse (Auflösung)

15.02.2026, Tulpensonntag

Stadtteil Baesweiler (Veranstalter: Festkomitee Baesweiler Karneval 1976 e.V.)

Zeitraum: 14.11 bis ca. 17.30 Uhr

Marschweg: Mariastraße/Peterstraße (Aufstellung) - weiter Peterstraße - Kapellenstraße - Herzogenrather Weg - Carlstraße - Reyplatz - Kückstraße - Easingtonstraße - Burgstraße - Breite Straße - Albert-Schweitzer-Straße - Reyplatz - Kückstraße - Löffelstraße - Kirchstraße - Peterstraße - Parkplatz „Am Feuerwehrturm“ (Auflösung)

16.02.2026, Rosenmontag

Stadtteil Oidtweiler (Veranstalter: Ortsring Oidtweiler)

Zeitraum: 10.30 bis ca. 13.00 Uhr

Marschweg: Zur Steinzeit (Aufstellung) - Bahnhofstraße - Pastor-Strang-Straße - Kirchgasse - Martinstraße - Im Kamp - In den Füllen - Alsdorfer Straße - Eschweilerstraße - Bahnhofstraße (Auflösung)

Alkohol im Straßenkarneval

An den „tollen Tagen“ sind die Närrinnen und Narren wieder außer Rand und Band und feiern die für sie wohl schönste Jahreszeit.

Leider lässt sich feststellen, dass an diesen Tagen nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder und Jugendliche gerne einmal zur Flasche greifen, sei es aus Gruppenzwang, sei es, um als erwachsen zu gelten. Die Bilder von betrunkenen Jugendlichen und Kindern haben in der Vergangenheit immer wieder Anlass zur Besorgnis gegeben. Nicht selten hat deren Verhalten auch zu einer gesteigerten Aggression gegen andere geführt. Dabei hat das Gesetz zum Schutz unserer Kinder und Jugendlichen ganz klare Regelungen gesetzt. Der Alkoholausschank bzw. Verkauf und die Weitergabe an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sind nach dem Jugendschutzgesetz strengstens verboten. Dieses spricht ein klares Verbot zur Abgabe von Alkohol an Jugendliche unter 16 Jahren aus. Ab 16 Jahren sind Bier und Wein sowie Mixgetränke mit Bier und Wein erlaubt. Harte alkoholische Getränke wie Schnäpse, Liköre und deren Mixgetränke (sog. branntweinhaltige Getränke) dürfen an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren weder abgegeben, noch darf ihnen der Konsum in der Öffentlichkeit erlaubt werden.

Auch in diesem Jahr finden die vom „Festkomitee Baesweiler Karneval“ organisierten Veranstaltungen im Festzelt im Bereich des Parkplatzes „Am Feuerwehrturm“ statt. Die Organisator*innen und Verkaufsstellen in der Nähe wurden wieder darauf hingewiesen, die vorgenannten Vorschriften strengstens einzuhalten, auch wenn die Erfahrungen der vergangenen Jahre gezeigt haben, dass die Kinder und Jugendlichen die alkoholischen Getränke nicht vor Ort erhalten haben, sondern von anderen Stellen mit zum Straßenkarneval gebracht haben. Deshalb appellieren wir insbesondere an die Eltern, Verwandten, Bekannten und Freund*innen der Kinder. Unterstützen Sie uns und helfen Sie bitte mit, Kinder und Jugendliche zu schützen! Wenn nicht die Erwachsenen, wer sollte den Kindern dann ein Vorbild sein?

Um einen reibungslosen Ablauf der Feierlichkeiten zu gewährleisten, sind auch in diesem Jahr wieder die Polizei, das Jugendamt sowie das hiesige Ordnungsamt auf dem Veranstaltungsgelände vertreten. Dies soll zeigen, dass an den närrischen Tagen das Feiern für Jung und Alt im Mittelpunkt steht und die Stimmung nicht durch den Anblick sogenannter „Schnapsleichen“ getrübt wird.

Karnevalistischer Gottesdienst

Sonntag, 8. Februar 2026

um 15 Uhr

in der Friedenskirche

Im Anschluss findet ein Umtrunk
mit Imbiss statt.

Otto-Hahn-Str. 1, 52499 Baesweiler



Evangelische Kirchengemeinde
Baesweiler - Setterich - Siersdorf



BioTec-Meeting im Internationalen Technologie- und Service-Center Baesweiler



Das Internationale Technologie- und Service-Center (its) hat gemeinsam mit der Stadt Baesweiler sowie zahlreichen Unternehmen erneut ein BioTec-Meeting organisiert. Bei der 23. Auflage der Veranstaltung mit mehr als 100 Teilnehmenden stand das Thema „Biotechnologie als Schlüssel zur Synthese wertvoller Verbindungen“ im Fokus.

Angeboten wurden Fachvorträge von Experten zur Frage: Welches Potenzial und welche Chancen bieten biotechnologische Methoden und Verfahren für die Produktion von Plattformchemikalien und Wirkstoffen?

Darüber hinaus konnten sich Expertinnen und Experten während einer Pitch Session und bei Firmen-

präsentationen miteinander austauschen und Kontakte knüpfen. Auch Führungen durch das its wurden angeboten, viele Firmen waren zudem mit Ausstellungsständen vor Ort.

Das Internationale Technologie- und Service-Center ist ein bedeutender Jobmotor und Ankerpunkt für Start-Ups, kleine und mittlere Unternehmen in Baesweiler. Es vermittelt Räumlichkeiten an diese Firmen und unterstützt sie, in Baesweiler Fuß zu fassen oder zu expandieren. Derzeit wird beispielsweise auf dem Gelände des its ein Forschungs-Labor ausgebaut, das künftig den Bio4MatPro-Inkubator der RWTH Aachen beheimaten wird. Hierbei handelt es sich um eines der wegweisenden Flaggschiff-Projekte der „Modellregion

Bioökonomie im Rheinischen Revier“. Der Inkubator ist ein Teil des Kompetenzzentrums Bio4MatPro, das in unserer Stadt einen Raum für neue Start-Ups schafft und diese maßgeblich bei den ersten Schritten unterstützt. Insgesamt arbeiten bei Bio4MatPro 60 Partner aus Industrie und Wissenschaft in 23 Forschungs- und Entwicklungsprojekten zusammen, um die Biologische Transformation ihrer Industrien voranzutreiben und Zukunftstechnologien, wie schaltbare Klebstoffe und biofunktionsintegrierte Materialien, zu erforschen. Darüber hinaus gibt es im its einen Co-Working-Space, in dem moderne Büros, Einzelarbeitsplätze oder Meetingräume flexibel angemietet werden können.

Viele der Firmen, die in Baesweiler

ansässig sind, haben einen biotechnologischen Schwerpunkt. Bürgermeister und its-Geschäftsführer Pierre Froesch bedankte sich beim Biotec-Meeting bei den vielen Unternehmen sowie den Expertinnen und Experten, die an dem Meeting mitgewirkt haben. Er betonte: „Deutschland hat die Chance, zum weltweit innovativsten Pharma-, Chemie- und Biotechnologiestandort zu werden. Wir hoffen, dass wir dieses Ziel durch unser Biotec-Meeting ebenfalls unterstützen können.“

Durch die Veranstaltung führten Prof. Dr. Ulrich Schwaneberg vom Lehrstuhl für Biotechnologie an der RWTH Aachen und Dennis Herzberg, Cluster Manager von CLIB – Cluster Industrielle Biotechnologie e.V.

Ausbildungs- und Praktikantenbörse 2026

„AZuBI – Aktion Zukunft – unsere Baesweiler Initiative“

Die Ausbildung und die Sicherung der Fachkräfte zählt zu den größten Herausforderungen der nächsten Jahre. Nicht nur Handwerksbetriebe müssen sich darauf einstellen, ihre Wettbewerbs- und Leistungsfähigkeit zu erhalten und für Nachwuchskräfte attraktive Arbeitsbedingungen zu entwickeln.

Im Rahmen unserer Ausbildungs- und Praktikantenbörse „AZuBI“ schlagen wir seit vielen Jahren eine Brücke zwischen Betrieben, die ausbilden möchten, und jungen Leuten, die vor der Frage stehen: Was will ich werden? Wo kann ich mich bewerben? Unsere Aktion hat sich über die Jahre erfolgreich entwickelt und wir werden unsere Zielsetzungen weiterhin verfolgen.

„Auch für das Jahr 2026 möchten wir durch unsere Ausbildungs- und Praktikantenbörse „AZuBI“ zum einen dazu beitragen, jungen Erwachsenen, die vor ihrem Schulabschluss stehen, bei der Suche nach einem Ausbildungs- oder Praktikantenplatz in Wohnortnähe behilflich zu sein. Zum anderen möchten wir die Betriebe in unserem Stadtgebiet aber auch bei der Suche nach geeigneten Auszubildenden unterstützen“, so Bürgermeister Pierre Froesch. Ca. 400 Betriebe im Stadtgebiet Baesweiler sind im Dezember 2025 angeschrieben worden. Die gemeldeten Ausbildungs- und Praktikantenplätze sind zwischenzeitlich zusammengestellt worden und werden **ab Montag, 02. Februar 2026, im its Baesweiler, Arnold-Sommerfeld-Ring 2 (Gewerbegebiet)** während der **Öffnungszeiten (montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr)** veröffentlicht.

„Ich lade zu einem Besuch der Ausbildungs- und Praktikantenbörse sehr herzlich ein. Anders als in anderen Städten findet die Börse nicht nur an einem einzigen Tag statt, die zahlreichen Informationen stehen den jungen Leuten bis Mitte des Jahres zur Verfügung. Natürlich ist es sinnvoll, sich frühzeitig zu informieren, denn wenn einem Betrieb eine gute Bewerbung vorliegt, ist der Ausbildungsplatz schnell besetzt“, betonte der Bürgermeister. Wenn Sie Fragen zur Ausbildungs- und Praktikantenbörse haben, wenden Sie sich gerne an Ute Grasekamp, 02401/8050.

SCHULZEIT ZU ENDE! WAS NUN?

Unsere Börse – rund um den Start ins Berufsleben – bietet Tipps und Anregungen zu

- Ausbildungsberufen
- Ausbildungsbetrieben
- Praktikantenplätzen
- Aus- und Weiterbildungsangeboten

Wo: its Baesweiler
Arnold-Sommerfeld-Ring 2 (Gewerbegebiet)

Wann: Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr
(Fr. ab 14.00 Uhr keine Beratung)

Weitere Informationen unter:
02401 8050 oder info@its-center.de

Start: 02. Februar 2026

Aktion Zukunft – unsere Baesweiler Initiative

AZuBI

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler,
Burgstraße 16, 52499 Baesweiler

Dienstag	14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/7944 (Ausleihe) · 02401/895644 (Beratung)
Telefax: 02401/895645
E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Die **Stadtbücherei** bleibt am Donnerstag, 12. Februar 2026
(Fettdonnerstag), geschlossen.



AUF ZUR
DINO-PARTY
Geschichten und Basteleien
rund um die Urzeitriesen
FÜR KIDS AB 6
SA., 21.02.2026
10.00 UHR-11.00 UHR
KOSTENLOS, ANMELDUNG ERFORDERLICH

*Baesweiler
StadtBücherei*



Peter Krüger Meisterbetrieb
Sanitär- & Heizungstechnik
Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler
☎ **0 24 01 - 64 77**
☎ **0 24 01 - 60 84 04**
Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de

Vom „Frühen Heinrich“ bis zur „Kleinen Rheinländerin“

Mit der Saatgutbibliothek der Stadtbücherei ins Frühjahr starten



Auch im neuen Jahr verleiht die Stadtbücherei wieder samenfestes Saatgut alter Gemüsesorten aus der Saatgutbibliothek.

Bereits 2025 gestartet, war das erste Jahr der Saatgutausleihe ein voller Erfolg: Nutzerinnen und Nutzer der Stadtbücherei wurden begeisterte Hobbygärtnerinnen und -gärtner, die im eigenen Garten oder Balkon Tomaten, Erbsen, Bohnen, Salat und Gartenmelde anbauen und am Ende der Gartensaison geerntetes Saatgut in die Bücherei zurückbrachten. Und das so erfolgreich, dass z.B. mehr Tomatensamen zurückkamen, als ausgeliehen wurden. Dieses Saatgut, ergänzt durch einige neue Sorten, bilden den Grundstock der Saatgutbibliothek 2026.

Am 03.03.2026 startet die neue Saison: Ab dann steht das neue Saatgut in der Bücherei zur Ausleihe bereit.

Interesse? Mit einem Mitgliedsausweis der Bücherei, etwas Lust und Neugier sind Sie dabei und unterstützen so einen nachhaltigen Kreislauf zur Erhaltung der Vielfalt.

Neu in der „Leihkiste“

Im Herbst 2025 startete die Bücherei eine Umfrage, welche Dinge man in der neu eingerichteten „Leihkiste“, der Bibliothek der Dinge, noch vermisste. Zahlreiche Nutzerinnen und Nutzer beteiligten sich.

Als Ergebnis warten viele neue Errungenschaften, vom Feuchtigkeitsmesser über eine Pasta-Maschine bis hin zum Entsafter, 3-D Stift und Paw Patrol-Backformen auf eine Ausleihe.

Zu finden sind die Dinge der „Leihkiste“ in den Vitrinen im Eingangsbereich der Bücherei und im Online-Katalog der Stadtbücherei unter:
www.bibkat.de/baesweiler/





Baesweiler schafft Lebensräume



01



Hirschkäferhabitate

Es wurden auf drei städtischen Flächen Habitate zum Schutz und Erhalt des Hirschkäfers – einer der größten Käferarten Europas – angelegt. Bevorzugt lebt der majestätische Käfer an Totholzstellen und Wurzelbereichen, besonders von Eichenbäumen. Sie befinden sich im Umfeld des Friedhofs Baesweiler. Mit etwas Glück können Sie sogar einem Hirschkäfer begegnen.

02



Insekten- und Kleinsäugerhabitate

Im Zuge des Projekts „Baesweiler blüht auf“ wurden mehrere Blühstreifen und Strauchwerke auf umgewidmeten Wirtschaftswegen entlang von Feldern angelegt. Diese wirken vor allem dem fortschreitenden Insektensterben entgegen und schaffen neue Lebensräume für kleine Säugetiere.

03



Vogel- und Fledermaushabitate

An insgesamt fünf Standorten, u.a. im Carl-Alexander-Park oder im Bürgpark wurden während des Projekts „Baesweiler blüht auf“ 19 Vogel- und Fledermauskästen angelegt. In der Folge haben die Tiere geschützte Brutmöglichkeiten.

04



Krötenhabitate

In Kooperation mit der Biologischen Station der StädteRegion Aachen wurden viele Krötenlaichplätze in Hangnähe zur Halde Carl-Alexander sowie der ehemaligen Kiesgrube Beggendorf errichtet, um die Amphibien-Populationen, insbesondere der Geburtshelferkröte, zu schützen sowie zu vergrößern.

05



Igelhabitate

In enger Abstimmung mit der Igelhilfe Baesweiler wurden insgesamt 14 Standorte in Parkanlagen sowie Friedhöfen bestimmt, in welchen Winterschlafrückzugsorte durch das Sammeln von viel frischem Laub sowie Wasserstellen für die vom Aussterben bedrohten Igel geschaffen wurden.

- Wir werden darüber hinaus auf unserer Homepage sowie im Schaukasten am Feuerwehrturm näher zu den Habitaten in unserer Stadt berichten.
- **Als nächstes folgen Infos zu den Hirschkäferhabitaten ab dem 10.03.2026.**

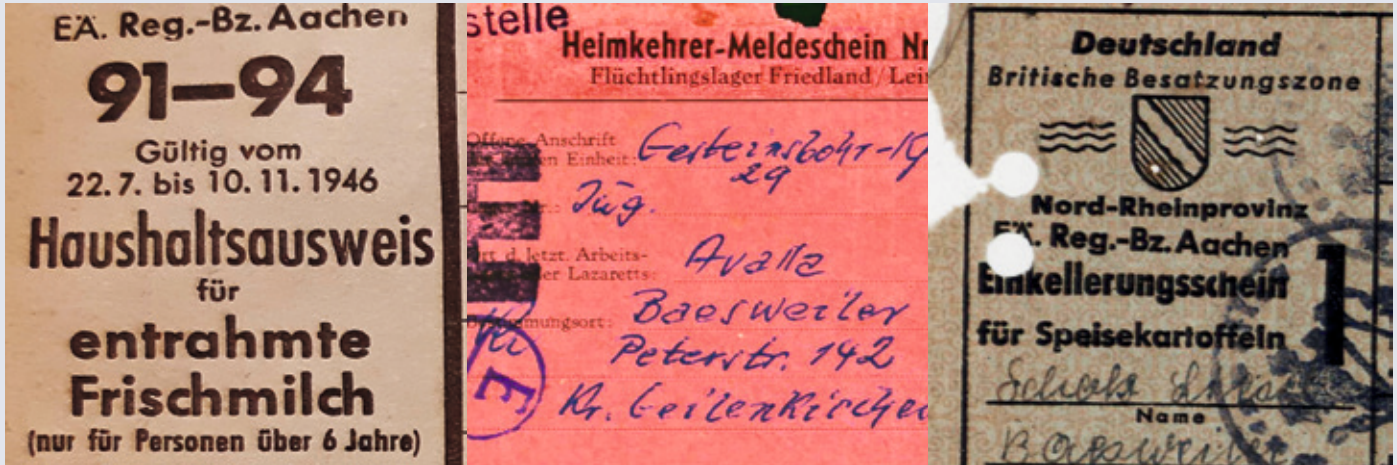


AUS DEM STADTARCHIV

Ratsprotokolle vor 80 Jahren: „Baesweiler is treated rather stepmotherly“

Von Klaus Peschke

Was ist da los? „Baesweiler wird ziemlich stiefmütterlich behandelt“? Noch dazu in seltsamem Englisch! Das klärt sich noch. Es gilt, einen Blick 80 Jahre zurück in die Akten des Stadtarchivs zu werfen. In eine Zeit, als das Land „Nordrhein-Westfalen“ gerade gegründet wurde. Der 2. Weltkrieg ist 1946 zwar schon seit einem Jahr beendet, aber „normales“ Leben ist noch weit entfernt. Davon berichten die Akten des Stadtarchivs.



Erinnerungen an die Not vor 80 Jahren

Die Lage 1946

Als im Oktober 1944 amerikanischen Truppen Baesweiler befreit waren, waren die meisten Bewohner evakuiert. Aber es gab doch einige, die daheim geblieben waren, immerhin 1.413, wie ein Offizier berichtete. Ein halbes Jahr später, nach Kriegsende im Mai 1945, strömten dann über 7.000 Heimkehrende aus dem Weserbergland, aus dem Harzgebiet und aus weiteren Teilen Deutschlands zurück nach Baesweiler. Die Einwohnerzahl erreichte mit 8.779 fast wieder das Niveau der Vorkriegszeit, wie präzise an die britische Militärregierung in Ratheim gemeldet wurde. Präzise deshalb, weil davon die Zuteilung der wenigen vorhandenen Lebensmittel abhing.

Verwaltungsführung

Um die Verteilung der Lebensmittel und überhaupt administrative Aufgaben wieder durchführen zu können, hatte die Militärverwaltung einen vorläufigen Gemeinderat – ohne Wahl – mit vertrauenswürdigen Personen ernannt: Josef Derichs, Johann Drensen, Johann Jorgas, Franz Kremer, Wilhelm Palenberg, Hubert Roosen und die in der Nazi-Zeit Verfolgten Johann Kleer und Johann Ritter. Als kommissarischer Amtsbürgermeister wurde der in Bayern geborene Christian Gerstendörfer eingesetzt, bisher als technischer Leiter bei der Kölnischen Zeitung tätig, allerdings ohne Verwaltungserfahrung.

Schwere Aufgaben

Die acht kommissarischen Gemeinderäte hatten im Wortsinn „schwere“ Dinge zu bewältigen. Da standen noch Panzerwracks in Oidtweiler herum, zerstörte Geschütze in der Maarstraße und massenhaft Granaten in der Peterstraße, so

Gerstendörfer in einer Meldung an den englischen Kommandanten. Die Beseitigung der Kriegshinterlassenschaften zog sich übrigens noch über mehrere Jahre hin, es fehlte an Sprengkommandos für Munitionsschrott.

Schwierige Kommunikation

Aber das war aktuell nicht einmal das dringlichste Problem. Ein Blick in die Gemeinderatsprotokolle lässt erkennen, was noch dringlicher war: Die Lebensmittelversorgung der Bevölkerung. Ein dringender Hilferuf musste allerdings auf Englisch erfolgen, denn die Beratungsergebnisse des Gemeinderats mussten in englischer Sprache dem Kommandanten Oberstleutnant Hoare vorgelegt werden. Gegenüber anderen Gemeinden – wie zum Beispiel Geilenkirchen – fühlte man sich in der Versorgung mit Fleisch, Milch und Kartoffeln benachteiligt – oder wie es im Protokoll anklagend heißt: „Baesweiler is treated rather stepmotherly“. Elegantes Englisch – wer sprach damals schon die Sprache des „Feindes“ – ist das zwar nicht, aber es wurde wohl verstanden, denn dem Gemeinderat wurde mitgeteilt, dass die deutsche Verwaltung für die Versorgung verantwortlich war. Noch ein weiteres Beispiel für die Sprachschwierigkeiten: Wie sollte man einem Fremden auf Englisch die Tatsache erklären, dass nur die Bergleute Deputatkohle bekamen, alle anderen mussten frieren, sie waren „Nondeputatcoalreiver“ und brauchten Heizmaterial. Für die Schulen lieferte die Zeche Carl-Alexander immerhin kostenlos heimischen Steinkohlenschlamm.

Streit wegen Kartoffeln

Noch wichtiger war aber die Versorgung mit Kartoffeln. Da mangelte

es ständig und das lag an den heimischen Bauern, wie Gemeinderat Johann Kleer feststellte. Das regte dann Hubert Roosen auf, der als Ortsbauernvertreter für diese Berufsgruppe im Gemeinderat sprach. Er machte darauf aufmerksam, dass die Bauern feste Abgabemengen nach der Größe ihrer Anbauflächen vorgeschrieben bekamen, ohne Rücksicht auf die tatsächlichen Wetterbedingungen und Bodenverhältnisse. Roosen fügte noch hinzu, dass außerdem durch Kartoffeldiebstähle direkt vom Acker durch reisende Stadtbewohner der Ertrag gemindert wurde, obwohl eigentlich die sechs angestellten Feldhüter das verhindern sollten. Als Abhilfe wurde im Gemeinderat beschlossen, dass die Äcker für jedermann nur zu bestimmten Stunden betreten werden dürfen. Für den Erlass dieser „Feldsperrstunden“ war dann allerdings wieder die Militärverwaltung zuständig.

Mangel an Milch

Die Milchverteilung und auch die Butterherstellung in Baesweiler lag zunächst in den Händen der Bauern, weil die Molkereibetriebe noch nicht bereit waren. Allerdings: Es fehlten täglich 200 Liter Milch zur Versorgung. So sollen Kinder bis 10 Jahre ¼ Liter pro Tag bekommen, erhalten aber nichts, wie der Gemeinderat feststellte. Daran sollten angeblich auch die Viehhalter durch verbotenes „Schwarzbuttern“ schuld sein: Statt Milchverkauf wird Butter gemacht und im Tausch mit z.B. Textilien schwarz gehandelt. Auch gegen solche Gerüchte wehrte sich der Bauernvertreter. Die abzuliefernde Milchquote von 10 Liter pro Tier und Tag sei viel zu hoch angesetzt, erklärte er, die schlecht ernährten Tiere lieferten nur die Hälfte. Als dann die Molkereien wie-

der arbeiten konnten, wurden den Bauern die Zentrifugen zum Buttern und das Butterfass selbst plombiert. Mehr Butter wurde aber dadurch auch nicht erzeugt.

Wenig Fleisch

Mit der Fleischversorgung war es nicht besser. Bergleute mit einem Schwein im Stall hatte kein Futter zum Mästen. „Die Tiere wogen beim Schlachten nur 100 Kilo“, wie Metzgermeister Josef Zöller feststellte, „da war kein Fett vorhanden“. Erst recht nicht bei der Notschlachtung eines Pferdes von Konrad Götting, wie der Tierarzt bemerkte. Das Fleisch konnte nur für halbe Fleischmarken abgegeben werden.

Eiermangel

Die Versorgung mit Eiern haperte auch. Zwar musste jeder private Hühnerhalter die Anzahl seiner Tiere melden und sollte pro Huhn monatlich 10 Eier abliefern. Das war aber im Winterhalbjahr unmöglich. Mancher Tierhalter erfand seltsame Ausflüchte, um nicht zu liefern. So beantragte Hauptlehrer Werner Vennedey von der Eierablieferung befreit zu werden: Seine Hühner sind leberkrank und legen kaum.

Wenig Brot

Auch die Brotknappheit war ständig ein Problem. Die Bergleute bekamen zwar als Schwerarbeiter ihre Ration zugeteilt, aber die übrigen Einwohner oft nur die Hälfte der vorgesehenen Menge. Als Ersatz für ein Brot gab es dann 2 kg Kartoffeln. Aber die schwierigste Ernährungslage kam erst noch. Das wurde der Hungerwinter 1946/47. Dies Problem musste dann vor 80 Jahren der am 15. September 1946 – erstmals nach der NS-Zeit – frei gewählte Gemeinderat lösen.

Wann? Was?

02.02.2026	Töpferwerkstatt
06.02.2026	Vortrag: Burgen am Ende des Mittelalters
12.02.2026	Stressfrei durch die Hausaufgaben
23.02.2026	Yoga am Nachmittag
23.02.2026	Französisch für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse
23.02.2026	Konversationskurs Französisch (A2)
24.02.2026	Vinyasa Flow Yoga für Anfänger*innen I/II
24.02.2026	Englisch (A1)
24.02.2026	Französisch (B1), ab Lektion 6
24.02.2026	Qigong
24.02.2026	Vinyasa Flow Yoga für (leicht) Geübte
24.02.2026	ZUMBA® Fitness
25.02.2026	Miniclub für Eltern mit Kindern (12 Monate - 3 Jahre)
25.02.2026	Qigong zur Stressbewältigung für Fortgeschrittene
25.02.2026	ZUMBA® Fitness
26.02.2026	Bauch, Beine, Po, Rücken
26.02.2026	Englisch (A2), ab Lektion 4
26.02.2026	Heil-Yoga
26.02.2026	Französisch (A2), ab Lektion 5
26.02.2026	Let's enjoy English (A2)
05.03.2026	Bald Schulkind! Liebevoll und stressfrei in die Schule starten

Wo?

Baesweiler
Baesweiler, BürgerMitteBaesweiler, Marienstr. 2, Trauzimmer B.202
Baesweiler, Familienzentrum St. Petrus, Breitestr. 72, Anmeldung: 02401 7851
Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Marienstr. 4
Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18
Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18
Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Marienstr. 4
Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105
Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Weltentdecker, Ringstr. 72
Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Marienstr. 4
Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1 a
Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Marienstr. 4
Baesweiler, Familiengrundschulzentrum Grengrachtschule, Aula, Grengracht 12
Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Marienstr. 4
Baesweiler, Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20
Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Weltentdecker, Ringstr. 72
Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105
Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Weltentdecker, Ringstr. 72, Anmeldung: 0241/51985180

50 Jahre Volkshochschule Nordkreis Aachen – ein Jubiläum für alle



Die Volkshochschule Nordkreis Aachen feiert 2026 ihr 50 jähriges Bestehen – und tut das ganz im Sinne ihrer Besucherinnen und Besucher. Statt einer großen zentralen Jubiläumsfeier hat die Verbandsversammlung entschieden, über das gesamte Jahr hinweg **70 kostenfreie Veranstaltungen** anzubieten. Lediglich Lebensmittel- oder Materialkosten fallen an. Im Programm sind diese besonderen Angebote mit dem Hinweis „**50 Jahre**“ gekennzeichnet und über alle Fachbereiche verteilt.

Die Vielfalt zeigt sich schon in den ersten Highlights: Im Februar gastiert die queere, feministische und jüdische Autorin **Tanya Raab** mit ihrer Lesung „Shalom zusammen!“. Für Familien und Kulturbegleiter*innen jeden Alters holt die VHS das belgische Figurentheater **Fithe** in den Nordkreis. Das ausgewählte Stück „Matze, die kleine Miezkatze“ setzt stark auf visuelle Erzähkraft – ideal

auch für Menschen, die noch nicht über umfassende Deutschkenntnisse verfügen. Und wer Lust auf Nostalgie hat, darf sich auf „**70er Jahre reloaded**“ freuen, bei dem Klassiker wie der Mettigel kreativ und zeitgemäß neu interpretiert werden.

Passend zum Jubiläum präsentiert die VHS ihr Programm in einer **kundenorientierten neuen Struktur**. Aus vormals sechs wurden **elf Fachbereiche**. Neu dabei ist unter anderem der Bereich „**Junge VHS**“, der Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bündelt. Auch innerhalb der bestehenden Fachbereiche wurde thematisch neu sortiert – etwa in **Deutsch & Integration, Ratgeber & Umwelt, Familienbildung Plus** (vormals El-

tern Kind Bildung) oder Kochkultur. Eine Übersicht über alle kompakten **1 Punkt Veranstaltungen** erleichtert zudem die Orientierung.

Der nächste große Schritt steht bereits bevor: der **Relaunch der Homepage**, der die digitale Nutzung des Programms weiter verbessern soll. Gleichzeitig muss die VHS auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren. Durch die neue Gesamtausgabe der Aachener Zeitung in der Städteregion ist die bisherige Verteilung des Programmhefts nicht mehr möglich. Kurzfristig wurden daher neue Auslagestellen organisiert – und gemeinsam mit der Zeitung wird an zusätzlichen Wegen gearbeitet, um die Menschen im Nordkreis weiterhin zu verlässlich zu erreichen.

Auch räumlich hat sich einiges für die VHS mit der neuen BürgerMitte-Baesweiler getan: Neben unserem Beratungsbüro (u.a. Bildungs- und Anerkennungsberatung) nutzt die VHS diese auch zunehmend als Veranstaltungsort für Lesungen, Vorträge, Workshops und mehr.

Mit all diesen Neuerungen zeigt die Volkshochschule Nordkreis Aachen, dass sie nicht nur auf 50 Jahre Bildungsgeschichte zurückblickt, sondern aktiv und zukunftsorientiert in die nächsten Jahrzehnte startet.

Anmeldungen nimmt die VHS telefonisch (02401 930020), online (www.vhs-nordkreis-aachen.de) und persönlich in den Büros in der BürgerMitteBaesweiler entgegen.

EW E

Everhartz und Wiertz Elektrotechnik GmbH Kärcher Fachhändler

Werner-Heisenberg-Str. 8
52499 Baesweiler

02401 / 804 58 00
info@everhartz.de

www.everhartz.de

Elektrotechnik/KNX

EDV-Netzwerktechnik

Beleuchtungstechnik

KÄRCHER

Autorisierter
Händler

Fachhandel - Gewerbeservice - Beratung - Wartung
für Hochdruckreiniger, Bodenreiniger, Sauger und mehr

SENIOREN-FORUM

„Gemeinsam gegen Einsamkeit im Alter“

Mittwoch, 11.03.2026,
18.00 bis 20.00 Uhr,
BürgerMitteBaesweiler,
Mariastr. 2,
52499 Baesweiler

Viele Seniorinnen und Senioren erleben Phasen der Einsamkeit – und oft bleiben die Auswirkungen unsichtbar. An diesem Abend widmen wir uns den psychologischen, sozialen und gesundheitlichen Folgen von Einsamkeit im Alter: Warum entstehen solche Isolationserlebnisse überhaupt? Welche Effekte haben sie auf das Wohlbefinden, die psychische Gesundheit und das körperliche Befinden? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es – für Betroffene, Angehörige und Akteur/-innen im sozialen Umfeld?

Eingeladen sind alle Interessierten: ältere Menschen, Angehörige, ehrenamtlich Engagierte sowie Fachkräfte im Sozial- und Gesundheitsbereich. Gemeinsam möchten wir informieren, ins Gespräch kommen und konkrete Wege zur Stärkung von Teilhabe und Verbindung aufzeigen.

Referentin:

Ursula Maschke-Kleijnen
(Heilpraktikerin und
Gestalttherapeutin)

Aus organisatorischen Gründen wird um vorherige Anmeldung gebeten und zwar telefonisch unter 02401/800-516 oder per E-Mail an senioren@baesweiler.de.

Veranstaltung in Kooperation mit der



Volkshochschule
Nordkreis Aachen



Christiane Dammers ist neue Seniorenbeauftragte

Ansprechpartnerin für Seniorinnen und Senioren



Seit dem 08. Dezember 2025 ist Christiane Dammers Seniorenbeauftragte der Stadt Baesweiler. Kommt Sie Ihnen bekannt vor? Richtig! Denn sie war bereits vor 6 Jahren auf dieser Stelle und kann nun auf ihre langjährigen Erfahrungen zurückgreifen.

Sie kümmert sich jetzt wieder um die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Stadt und berät zudem gerne in Rentenangelegenheiten.

Unser Anliegen ist es, auf dem „kleinen Dienstweg“ nach Lösungen zu suchen oder ad hoc Hilfestellung zu leisten. Dabei wird besonderer Wert auf möglichst rasche und unbürokratische Hilfe und Beratung gelegt.

„Ich freue mich auf bekannte und auch neue Begegnungen und über die Anregungen und Wünsche der Baesweiler Seniorinnen und Senioren, für die ich natürlich immer ein offenes Ohr habe. Ich bin dankbar für neue Ideen und Verbesserungsvorschläge“, so Christiane Dammers.

Mit dem Team des Amtes für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen organisiert sie die jährlich stattfindende „Woche 55+“, Tanztees, Seniorenforen sowie weitere Angebote.

Erreichbar ist sie unter der Nummer 02401/800-516 und der E-Mail-Adresse christiane.dammers@stadt.baesweiler.de sowie in der BürgerMitteBaesweiler im Zimmer B.007 (Termine vor Ort sind nach Terminvereinbarung möglich).

SPRECHSTUNDE SENIORENLOTSEN



Jeden Donnerstag
BürgerMitteBaesweiler
Mariastraße 2

09:00 - 12:00 Uhr

Informationen und Wegweisung zu allen
Themen rund um Alter und Pflege.

Ausfüllhilfe:

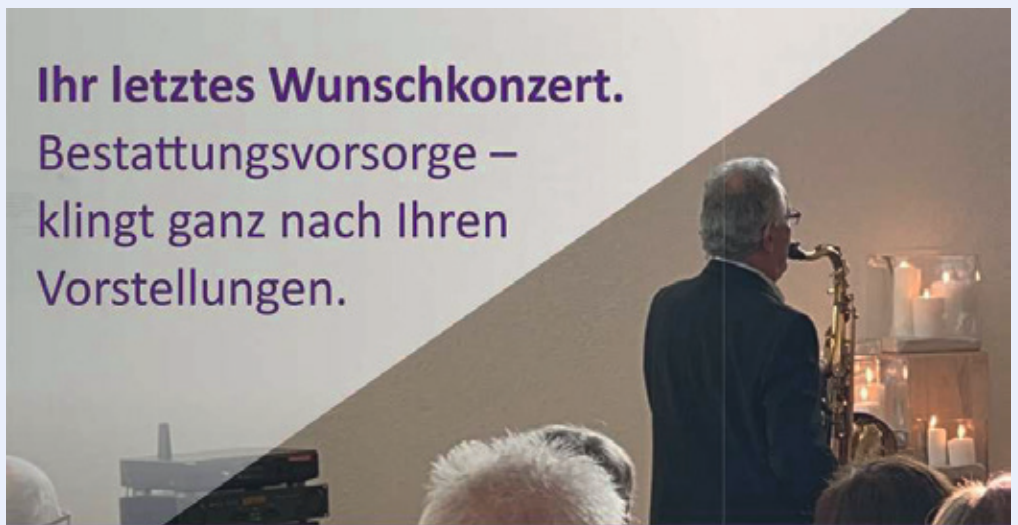
- Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht,
- Feststellung einer Schwerbehinderung,
- Wohnberechtigungsschein.

Terminvereinbarung unter:

☎ 02401 / 800 460 oder 800 516

✉ seniorenlotsen@stadt.baesweiler.de

Ihr letztes Wunschkonzert.
Bestattungsvorsorge –
klingt ganz nach Ihren
Vorstellungen.



BESTATTUNGSHAUS
EDWIN
OTTEN
BESTATTERMEISTER

Hauptstraße 63 in Setterich

☎ Tel.: 02401 6082745

Kückstraße 45 in Baesweiler

☎ Tel.: 02401 4241

Ihr Fachbetrieb in Baesweiler.

www.bestattungshaus-otten.de

ACHTUNG!

Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

**Mittwoch,
den 04. März 2026,
in allen Bezirken!**



Wichtig:

Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!).

Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- **als Bündel** (bitte nur mit Naturkordel bündeln),
- **in handelsüblichen Kraftpapiersäcken** oder
- in den amtlich zugelassenen, **gebührenpflichtigen Papiersäcken** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ können die Grünabfälle abgefahren werden.



Loses, ungebündeltes Grünmaterial

(z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken oder Popup-Säcken oder Baubütten können **nicht** abgefahren werden!

Wo Sie die amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders oder bei der AWA-Abfallberatung; Telefon: 02403 / 8766 - 353.

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen Sammlung und Leerung

Im Jahr 2026 werden die Abfuhrbezirke 1-10 in einem 14-tägigen Rhythmus freitags abgefahren.

Freitag	06. Februar 2026	Bezirke 1 – 10
Samstag	21. Februar 2026	Bezirke 1 – 10
Achtung, Verschiebung!		
Freitag	06. März 2026	Bezirke 1 – 10

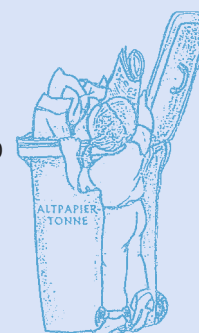


Papiersammlung (Bündelsammlung und Blaue Tonne)

Im Jahr 2026 werden die Abfuhrbezirke in der Regel vierwöchentlich an unterschiedlichen Wochentagen abgefahren: **dienstags die Bezirke 1 + 2, mittwochs die Bezirke 5, 6 + 7 sowie 8, 9 + 10, donnerstags die Bezirke 3 + 4.**



Mittwoch	28. Januar 2026	Bezirk 8
Mittwoch	04. Februar 2026	Bezirke 5, 6,
Samstag	07. Februar 2026	Bezirk V7
Achtung, Vereinssammlung!		
Donnerstag	12. Februar 2026	Bezirke 3, 4
Donnerstag	19. Februar 2026	Bezirke 9, 10
Achtung, Verschiebung!		
Dienstag	24. Februar 2026	Bezirke 1, 2
Mittwoch	25. Februar 2026	Bezirk 8
Mittwoch	04. März 2026	Bezirke 5, 6
Samstag	07. März 2026	Bezirk V7
Achtung, Vereinssammlung!		



PODOLOGIE KORDEWINER
Fachpraxis für Podologie

2x im Herzen
der Städtereion!



Podologische Praxis Kordewiner
Inh.: Bastian Willms

Standort Alsdorf
Luisenstraße 16
52477 Alsdorf
02404 - 955 740 5

Standort Baesweiler
Bahnhofstraße 89
52499 Baesweiler
02401 - 895 290

info@podologie-alsdorf.de

IMMOBILIENMAKLER
BAESWEILER | LÖFFELSTR. 13

Hilmar G. Koch
0163-60 71 611
email: info@immokoch.com



Professioneller IMMOBILIENVERKAUF mit...

Koch
IMMOBILIEN



IMMOBILIENMAKLER
AACHEN | Jakobstr. 24

Alexander G. Koch
email: info@immokoch.com

www.immokoch.com

Donnerstag,
29.
Jan. 2026
16.30 Uhr
Burg Baesweiler

**Ferri Kindertheater/Kinderliedermacher
aus Frankfurt spielt:**

Piraten

Ein Konzert für kleine und große Seeräuber und
Seeräuberinnen ab 4 Jahren

Zum Piratenkonzert bringt FERRI eine Vielzahl von Instrumenten mit: das obligatorische Schifferklavier natürlich sowie die Gitarre, aber auch die Hawaiische Ukulele, den exotischen Strummstick, sowie Boom-Whackers, Ocean-Drums, Piratentrommeln und, und, und ... und weil FERRI alle diese Instrumente nicht alleine spielen kann, gibt es reichlich Gelegenheit für das Publikum mitzutun. Ein fröhlich, frecher Liederspaß für Groß und Klein mit lauten Tönen und ganz leisen, mal wild, mal witzig, aber auch poetisch und ein bisschen gruselig ...



Infos und Anmeldung: christine.skrabal@staedteregion-aachen.de
<https://kindertheater.staedteregion-aachen.de>

Eintrittspreis: 5,00 € pro Person

Donnerstag,
12.
März 2026
16.30 Uhr
Burg Baesweiler

Das Theater Mika & Rino aus Bochum spielt:

Die Gespensterjäger

Eine lustig-gruselige Dachbodengeschichte für
Kinder ab 4 Jahren.

Seit Jahren hat keiner den Dachboden betreten und angeblich soll es dort sogar spuken. Der ordnungsversessene Mika und sein trotteliger Helfer Rino von der Entrümpelungsfirma „Alles weg“ machen sich an die Arbeit.



Aber merkwürdige Dinge geschehen ... Mit vielen ungewöhnlichen Ideen und einem humorvollen Spiel zeigen Mika & Rino in dem fesselnden Puppen- und Menschentheater, wie man Ängste überwinden kann, wie wichtig das Lesen von Büchern ist, und dass sogar Ratten lesen lernen können.

Infos und Anmeldung: christine.skrabal@staedteregion-aachen.de
<https://kindertheater.staedteregion-aachen.de>

Eintrittspreis: 5,00 € pro Person

KANZLEI ENGELN

Steuerberatungsgesellschaft mbH



Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/80 98-0
Fax 0 24 01/80 98 99

Günter Engelen

Steuerberater

E-mail: info@kanzlei-engelen.de
Internet : www.kanzlei-engelen.de



Alzheimer Gesellschaft
StädteRegion Aachen e.V.
Selbsthilfe Demenz

WIR SINGEN!

Singen für Menschen mit und ohne Demenz.

Sie sind herzlich dazu eingeladen, gemeinsam mit der Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen zu singen. Ob Volkslieder, Schlager oder aktuelle Songs, gesungen wird gemeinsam, laut oder leise, aber mit Spaß an der Freude! Größere Gruppen werden um vorherige Anmeldung gebeten.

Die Termine sind montags:

**05.01.2026, 02.02.2026, 02.03.2026, 13.04.2026,
04.05.2026, 01.06.2026**, je von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Wo?

DRK Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20, 52499 Baesweiler

Infos und Anmeldung:

info@alzheimergesellschaft-aachen.de
oder unter 02402/99 76 0 85

Selbsthilfe Demenz

**Gruppentreffen für Angehörige von Menschen
mit Demenz - ONLINE**

Im offenen Selbsthilfe-Gesprächsangebot erfahren versorgende Angehörige von Menschen mit Demenz Entlastung durch den gemeinsamen Erfahrungsaustausch und sie erhalten hilfreiche Informationen.

Das Angebot der Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V. wird moderiert von Claudia Liepertz. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

Die nächsten Treffen sind donnerstags am:

**15.01.2026, 19.02.2026, 19.03.2026, 16.04.2026,
21.05.2026, 18.06.2026**, je von 18.30 bis 20.00 Uhr.

Organisator

Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V.
Claudia Liepertz

Anmeldung erforderlich unter 0157/587 222 37 oder per E-Mail an info@alzheimergesellschaft-aachen.de.

„Die Dienstags-Gruppe“

Treffen für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz

Die Pflege von Angehörigen – meist der Eltern oder (Ehe-) Partner*innen – ist oftmals herausfordernd. In der Gruppe werden im gemeinsamen Austausch neue Impulse und Lösungsansätze für den Alltag gefunden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Dienstags 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

06.01.2026 - 03.02.2026

07.04.2026 - 05.05.2026

03.03.2026 - 02.06.2026

Ort: Pfarrheim St. Petrus, Im Sack 3, 52499 Baesweiler

Moderation: Claudia Liepertz, Pflegefachkraft

Infos und Kontakt: kontaktbuero@pflegeselbsthilfe-ac.de
0157/587 222 37 oder 02402 - 99 76 0 85

Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich spendet an Kitas und „Haus Setterich“

Die Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich gehörte im Jahr 2025 zu den Trägern des Heimatpreises der Stadt Baesweiler und erhielt dabei den ersten Platz.

Die Gemeinschaft hat daraufhin beschlossen, das Preisgeld an fünf Kindergärten in Setterich und an das „Haus Setterich“ weiterzugeben. Zu einer kleinen Feierstunde hatte der Vorsitzende der Gemeinschaft geladen: Toni Printz betonte in seiner Ansprache, dass der Verein mit der Zuwendung die nicht immer leichte



Arbeit der Begünstigten unterstützen möchte. Vielleicht gelinge es zudem, eine bislang auf Eis gelegte Investition möglich zu machen, ggf. anschieben zu können, so Printz weiter.

Die Freude war groß, als die Gartenbau- und Siedlergemeinschaft die Schecks überreichte.

Jede Einrichtung erhielt einen Betrag über 400 Euro. „Die Weitergabe des Preisgeldes ist keine Selbstverständlichkeit und verdient Anerkennung und Respekt“, so Bürgermeister Pierre Froesch.

Termine der Evangelischen Frauenhilfe bis Ostern 2026

04.02.2026, 15.00 Uhr
Karnevalsfeier Gemeindezentrum Friedenskirche, Otto-Hahn-Str.1

06.03.2026, 17.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag Evang. Friedenskirche, Otto-Hahn-Str.1

08.04.2026, 15.00 Uhr
Pfarrerin Peltner zur Arbeit der Bahnhofsmision Gemeindezentrum Friedenskirche, Otto-Hahn-Str.1

22.04.2026, 15.00 Uhr
Crazy Britons- verrückte Bräuche in Großbritannien Gemeindezentrum Friedenskirche, Otto-Hahn-Str.1



Bosswiller Alaaf!

Werden Sie Teil des ELTROPULS-Teams!

Eltropuls ist weltweit als einer der führenden Anbieter von Hightech-Plasmaanlagen bekannt.
Lassen Sie sich begeistern von den vielseitigen Möglichkeiten des Plasmanitrierens.

- Sie möchten in direkter Nähe zu Ihrem Wohnort arbeiten?
- Sie sehnen sich nach einem netten Team und Spaß bei der Arbeit?
- Sie suchen neue und spannende Herausforderungen?

Wir freuen uns auf Ihre Initiativbewerbung.

Bewerben Sie sich jetzt!

Telefon: 02401 8097-0
E-Mail: karriere@eltropuls.de
www.eltropuls.de

ELTROPULS

Eltro GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Eltropuls Anlagenbau GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Eltropuls Oberflächenveredelung
Arnold-Sommerfeld-Ring 1
52499 Baesweiler

**Das nächste
Stadtinfo
erscheint am
10. März 2026**

Unser Narrenfahrplan Session 2025/2026

30
JANUAR

PRINZEN- U. GARDETREFFEN
BESUCH DER BEFREUNDETEN VEREINE U. GESELLSCHAFTEN AUS DER REGION
16.00 Uhr

31
JANUAR

KOSTÜMSITZUNG
19.00 Uhr

1
FEBRUAR

KINDERSITZUNG
13.00 Uhr



12
FEBRUAR

ALTWEIBERBALL
KINDERVASTELOVEND FÜR JUNG & ALT
11.11 Uhr

14
FEBRUAR

NELKENSAMSTAGSZUG & AFTER ZOCH PARTY
16.00 Uhr

WEITERE INFOS
IN UNSEREN SOZIALEN MEDIEN

 Rot Weisse Funken Beggendorf
 beggendorf
www.rot-weisse-funken-beggendorf.de




 DRK Stadtteilbüro

 Wir alle.
 Gemeinsam.
 In Setterich.



Elternkompetenzkurs

Wie schütze ich (m)ein Kind vor sexuellem Missbrauch

Jeder einzelne Fall von sexuellem Missbrauch von Kindern macht betroffen, verursacht Angst, erschüttert und erzeugt Hilflosigkeit wie auch Verunsicherung.

Die Polizei möchte dazu beitragen, dass Sie bei dieser Thematik nicht in Wut, Zorn und Ratlosigkeit verharren, sondern vielmehr etwas zum Schutze Ihrer Kinder beitragen können.

Die Informationsveranstaltungen dienen der sachgerechten Aufklärung und geben Informationen über die Hintergründe des sexuellen Missbrauchs. Darüber hinaus werden Ihnen Hilfen wie auch Anregungen für eine kindgerechte Kriminalprävention vermittelt.

Dozentin: Lennartz, Nicole Kriminalhauptkommissarin

Wann: Montag 16.03.2026, 14:00 - 16:00 Uhr

Wo: Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20; 52499 Baesweiler Setterich

Anmeldung: Evangelisches Familienzentrum Engelhaus
Tel: 02401/51888; Email: ev.fzengelhaus@ekir.de



Das Konto, mit dem man einfach richtigliegt.

Banking, leicht gemacht: dank unseren smarten Kontoservices und der ausgezeichneten App.

www.sparkasse-aachen.de/girokonto

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Aachen

**Altersjubilareinnen und -jubilare vom
01.02. – 15.03.2026**

**Die Namen und Adressen der
Altersjubilare
sowie der Eheschließungen und
Ehejubilare werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
nicht veröffentlicht.**

**Pflege Sa-Bine
Kückstraße 54
52499 Baesweiler**

Ansprechpartnerin: Sabine Riegel

- Körperpflege
- Beschäftigung
- Hauswirtschaft
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuch

Kostenlose Schulung
pflegender Angehöriger



02401 - 6949 321
www.pflege-sa-bine.de

Wir nehmen uns soviel Zeit wie Sie wünschen



UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de

52531 Übach-Palenberg



Mohren-Apotheke

B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/7395 - Fax 02401/8122

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de



Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben !

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler
Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52499 Baesweiler,
Tel.: 02401/8000, E-Mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 10.03.2026
Redaktion: Stadt Baesweiler, Julia Forst-Paffen, Tel.: 02401/800-220
und Nadine Eikermann, Tel.: 02401/800-284,
stadtinfo@stadt.baesweiler.de
Redaktionsschluss Textbeiträge: 20.02.2026

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432,
palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 20.02.2026
Auflage: 4.200 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr

Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei
der Stadtverwaltung.

Fotos: Stadt Baesweiler, Stadtarchiv Baesweiler, Ferri Kindertheater,
Theater Mika & Rino (Fotograf Michael Gödde), Kultur nach 8 Anka Zink
(Fotografin Linn Marx), Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich

Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

😊 günstige Preise wie im Internet

😊 persönliche Fachberatung

ihr freundliches Reisebüro
in Baesweiler

Onlinepreise zum Stöbern auch unter:
www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425
Easingtonstr. 8
52499 Baesweiler

Schlossers

REISEDIENST

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de